

K. J. W. Strauß
8. Jahrgang
Juni 1986

Aktuelles:

Neuer Vorstand gewählt
Förderverein mit erstem Programm

Heft

2

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885





Wem Kondition über alles geht, achtet auch beim Hausbau auf günstige Konditionen. Die vom BHW.

Das Schönste auf der Welt ist ein eigenes Zuhause. Deshalb ist es gut, zu wissen: Ihr BHW-Berater hilft Ihnen ganz persönlich. Beim Ansparen, beim Finanzieren, beim Tilgen, bei der Auswahl von Grundstück, Wohnung und Haus. Er zeigt Ihnen den für Sie finanziell günstigen Weg zum eigenen Zuhause. Sprechen Sie doch mal mit ihm.

BHW-Bezirksleiter
Norbert van Beek
Augustastr. 8 · 5500 Trier
Fernruf 06 51 / 8 82 08

Sprechtag in der Beratungsstelle Trier, Fernruf 06 51 / 4 84 31,
donnerstags, 8.30 bis 12.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr

BHW

Bausparkasse
für den öffentlichen Dienst

AUS DEM INHALT

	Seite		Seite
DER VORSTAND BERICHTET	3-10	Tischtennis	
		Auf in die neue Saison	36-37
AUS DEN ABTEILUNGEN		Turnen	
Bogensport		TG-Kinder im Rahmen des	
Gerd Jonas/Rheinlandmeister		65jährigen Bestehens der SPD in Konz	38
Konzer Bogner mit Rekordergebnis	12	Rundenwettkämpfe der Turnerinnen	39
		Erziehung zur Pünktlichkeit	40
Breitensport		Volleyball	
Theaterbesuch in Koblenz	14	Abteilungsleiterwechsel	42
		Internationales	
Handball		Volleyball-Mixedturnier in Konz	42-43
Rückblick und Vorschau	16	Kreisliga Trier Damen-Saisonbilanz	44
		Wandern	
Karate		6. IVV-Volkswanderung	46-47
D. Spang 4. bei den		Wanderterminliste 3. Quartal 1986	48-49
Deutschen Meisterschaften	18	Presseschau	
		Sport, ein Freizeitpartner für	
Leichtathletik		jeden Bürger im Rheinland	50
Ergebnisse vom Langstreckenlauf	20-22	Ein Traum wird Realität	51
Mehrkampf-, Sportabzeichen		Wichtige Telefonnummern	
und DLV-Bestennadeln	26-27	der TG Konz-Karthaus	
Michael May		Übungsplan	
3. der Rheinlandmeisterschaften	28	Glückwünsche	Mitteleinhefter
Rheinland-Schülermeisterschaften			
in Hamm/Sieg	28		
Rheinland-B-Jugendmeisterschaften			
in Koblenz	29		
Staffel Rheinlandmeisterschaften	29		
Großer Erfolg in Kröv	30		
Unsere kleinen Leichtathleten			
schon groß dabei	30		
Schüler-Rheinlandmeisterschaften			
in Hamm	32		
Schwimmen			
Ländervergleichskampf in Luxemburg	34		
Sprintpokal in Wittlich	34		
Rheinland-Pfalz-Meisterschaften			
in Idar-Oberstein	34		
Erfolgreiches Abschneiden			
der TG-Schwimmer	35		

Herausgeber u. Verlag: Der Vorstand der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V., Postfach 1151, 5503 Konz
Redaktion: Walfried Heinz, 1. Vorsitzender, Henny Hoffmann, Geschäftsführerin
Anzeigenverwaltung: Henny Hoffmann, Konrad-Adenauer-Straße 1, 5503 Konz
Druck: Herzberger GmbH, Hubertusstraße 22, 6642 Mettlach-Weiten, Tel. 06865/716
Auflage u. Erscheinungsweise: 1.500 Exemplare/vierteljährlich
 Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder
 Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten
Konten: Kreissparkasse Trier-Saarburg 90-004474
 Postscheck Ludwigshafen 77247-670
 Stadtsparkasse Trier 995 258

Ihr
zuverlässiger
Partner

herzberger GmbH

Werbeagentur

Montclair-Verlag · Druckerei

**Papierverarbeitung-
Kunststofftechnik**

Firmensitz in

Hubertusstraße 22
6642 Mettlach-Weiten
☎ 06865/716 Ttx. 68659

Geschäftsstellen · Annahmestellen für echo-Wochenblätter

6640 Merzig, Schankstraße 1	☎ (06861) 74981
5510 Saarburg, Am Fruchtmarkt	☎ (06581) 2099
5503 Konz, Granastraße 32	☎ (06501) 3195
5500 Trier, Treviris-Passage	☎ (0651) 43055

Konzer-Saarburger Reisebüro

Inh. Benno Herzberger



Die **Generalversammlung** hat am 18. April den Vorstand der TG für die nächsten drei Jahre gewählt. Die meisten bisherigen Vorstandsmitglieder kandidierten nochmals und wurden wiedergewählt. Neu wurde Dieter Wojanowski in den Vorstand berufen. Einige Abteilungen haben inzwischen ihre Abteilungsleiter und weitere Mitglieder in die Abteilungsvorstände gewählt. Neue Abteilungsleiterin für Volleyball ist Ute Utsch; Franz-Josef Schommer (Tischtennis) und Rudolf Seurer (Wandern) führen ihre Abteilungen weiter. In den nächsten Monaten werden in den anderen Abteilungen die Wahlen ebenfalls durchgeführt. Auch wollen wir nach den Sommerferien die offenen Personalfragen der beiden stellvertretenden Vorsitzenden regeln.

In den Presseberichten konnten Sie lesen, daß es in der Generalversammlung keine Probleme gab. Was stand nicht in der Presse? Der Besuch war wieder verhältnismäßig gering. Kritisch merke ich vor allen Dingen an, daß mehr als die Hälfte der Übungsleiter - größtenteils unentschuldigt - fehlte, daß also Mitarbeiter in einem Vertragsverhältnis zum Verein diese wichtigste Veranstaltung einfach ignorierten. Nachdem sie am Vortage schon beim Empfang durch die Stadt Konz ausgezeichnet worden waren, kamen viele unserer Spitzensportler nicht mehr zur Ehrung in die Generalversammlung.

Baumaßnahme

Eine weitere wichtige Entscheidung der Generalversammlung war der ergänzende Beschluß für unsere neue Sporthalle mit Jugend-

und Vereinsräumen im Schul- und Sportzentrum. Die Mitglieder stimmten den Planungsänderungen und den dadurch bedingten Mehrkosten für den Rohbau zu. Wir haben in den letzten Monaten viele Einzelheiten der Planung und der Haustechnik festgelegt und abstimme Gespräche mit den anderen Beteiligten geführt. In diesen Tagen beginnen nun die Bauarbeiten. Der erste Spatenstich findet im Rahmen des Heimat- und Weinfestes am 19. Juli 1986 statt.

Gleichzeitig werden in den nächsten Monaten Aktionen zur Beschaffung der Eigenmittel starten - gemeinsam mit dem Förderverein und den Bausparkassen BHW und AHW. Über Einzelheiten berichtet in diesem Heft Martin Burczyk. Ich bitte Sie, die Mitglieder der Turngemeinde, herzlich um Ihre Unterstützung bei den Aktionen. Werden Sie Mitglied im Förderverein. Das Gelingen dieser großen Aufgabe ist wesentlich davon abhängig von der Förderung unserer 2000 Mitglieder.

„Die TG steuert auf die **Mitgliederzahl** 2000 zu.“ - so lautete vor einigen Wochen die Überschrift des Berichtes im Trierischen Volksfreund. Das ist keine Utopie; denn am Tage der Generalversammlung hatten wir 1930 Mitgliedern. Insoweit ist die Zahl von 1847 Mitglieder zum 1.1.1986, mit der wir im Rheinland schon an 6. Stelle liegen, in den letzten Monaten nochmals weit übertroffen worden.

Der Landessportbund spricht mit seiner neuen Maßnahme **„aktiv bleiben...in jedem Alter“** hauptsächlich die Gruppen ab dem 30. Lebensjahr an. Hier sind in der Tat noch viele Aufgaben und Möglichkeiten für einen Verein.

Wir sind mit unseren Aktivitäten schon einige Jahre auf dem richtigen Wege. Ein Schwerpunkt wird die Arbeit mit Senioren sein, die wir vor einiger Zeit mit großem Erfolg begonnen haben und weiter ausbauen werden.

Aber damit nicht genug. Die jüngeren Jahrgänge werden wir keineswegs vergessen, auch nicht den Leistungssport. Ein Beispiel für die Arbeit mit den Jüngeren und Jüngsten ist die neue Gruppe **Mutter und Kind-Turnen**. Diese Übungsstunden beginnen nach den Ferien. Vor einigen Wochen haben wir erstmals eine Gruppe Damengymnastik am Vormittag eingerichtet. Sie wird gerne angenommen, weil manche Mitglieder abends keine Übungsstunde besuchen können.

Die medizinischen Geräte im Wert von etwa 10.000 DM für die Koronarsportgruppe sind bestellt.

Geschäftsstelle:

Die Einrichtung der neuen Geschäftsräume hat Fortschritte gemacht. Unsere beiden Kollegen Günter Baumann und Manfred Chandony haben dankenswerterweise die Instandsetzungs- und baulichen Einrichtungsarbeiten durchgeführt.

Telefonnummer: 06501-2245

Den **Computer** haben wir bestellt. Einige Mitglieder des Vorstandes konnten sich bei einem Besuch in der Geschäftsstelle des TuS Kaisersesch davon überzeugen, daß die Entscheidung für diesen Computer richtig ist. Eine weitere Bestätigung war die mustergültige Abwicklung des Konzer Straßenlaufes am 3. Mai durch diesen Computer. In Kürze werden

einige Mitarbeiter einen Einführungslehrgang zur Einarbeitung am Computer besuchen.

Sie haben es sicher bemerkt: die Qualität unseres **Vereinsheftes** ist mit der ersten Ausgabe 1986 nochmals besser geworden. Wir können die Qualität weiter steigern, wenn sich Mitarbeiter bereitfinden, in der Redaktion zu helfen. Eine schöne Beigabe für unseren 5. Platz beim Vereinszeitungswettbewerb des Landes-sportbundes 1985 war ein Scheck über 300.-DM.

Nach mehreren Besuchen von TG-Sportgruppen in den Konzer Partnerstädten Brienon (Frankreich) und Koksijde (Belgien) sind weitere **partnerschaftliche Begegnungen** vereinbart worden:

1. Wir erwarten zum diesjährigen Heimat- und Weinfest eine Laufstaffel aus Brienon. Sie soll am 19.7. an der deutsch-französischen Grenze in Perl eintreffen und wird von dort bis Konz von den Mitgliedern unseres Lauf-treffs begleitet. Ein Gegenbesuch in Brienon ist dann für 1987 geplant.
2. Sportwochenende in Brienon am 20. und 21.9.1986. Die TG wird zu diesen Veranstaltungen Tischtennis- und Jugendhandballmannschaften entsenden. Die vorbereitenden Gespräche wurden bei den partnerschaftlichen Begegnungen vor einiger Zeit in Konz und Brienon geführt.
3. Aus Koksijde ist Interesse angemeldet worden für Begegnungen von Volleyballmannschaften.

Außerdem gibt es in jedem Jahr eine Reihe von Begegnungen mit Mannschaften und Sportgruppen aus den verschiedenen Nachbarländern. Viele haben sich inzwischen zu Partnerschaften mit jährlichen Treffen entwickelt.

**optik
kranz**



Ihr Spezialist für
Brillen · Kontaktlinsen
Hörgerätezubehör

5503 KONZ, Granastr. 33

Telefon 0 65 01/56 15

Besser sehen — mehr vom Leben

*Weinstand am Konzer
Heimat- und Weinfest
vom 18. - 22.7.1986*

Wir laden unsere Mitglieder mit Familien und Freunden herzlich zum Besuch ein. Der Weinstand soll Treffpunkt der großen Vereinsfamilie sein und - selbstverständlich - zur Finanzierung unserer Vereinsausgaben mit beitragen.

Zwei persönliche Punkte:

1. Der Verbandstag des Leichtathletikverbandes Rheinland am 19.4. in Betzdorf hat

mich für weitere vier Jahre als Verbandsvorsitzender wiedergewählt.

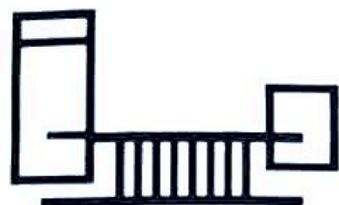
2. Die Vollversammlung der neugegründeten Mediengesellschaft »Sport und Medien Rheinland-Pfalz« hat mich in den Aufsichtsrat dieser Gesellschaft berufen.

Die **Sommerferien** stehen bevor. Mit den Abteilungen des Vereins ist - dem Bedarf entsprechend - ein reduziertes Übungsprogramm für die Ferienzeit abgesprochen. Einzelheiten dazu erfahren Sie durch die Presse oder in Ihren Übungsgruppen. Wir wünschen Ihnen erholsame und frohe Ferien. Auf ein Wiedersehen im August 1986.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

Ausführung von
Stahlbau- und
Schlosserarbeiten

**KLAUS
SCHÄFER**



Gewerbegebiet
5503 KONZ—KÖNEN
Fernruf 06501/17493



JOH. WACHT GmbH & Co
Erd-, Tief- und Wasserbau
Sand- und Kieswerke
Steinbruchbetriebe

5503 KONZ-KÖNEN

Saarburger Straße 37-39 · Ruf (06501) 3057

Kieswerk Trier-Biewer

Kies-Umschlaganlage - Wasserliesch

Steinwerk Mesenich

Tel. (0651) 6514

Tel. (06501) 14177

Tel. (06501) 12404



Der Vorsitzende der TG Konz mit erfolgreichen Sportlern.

Ehrungen für besondere sportliche Erfolge

Im Rahmen der Generalversammlung der TG Konz-Karthus fanden Ehrungen für besondere sportliche Erfolge in 1985/86 durch den 1. Vorsitzenden Walfried Heinz statt

Bogensport

Jürgen Carl, Manfred Kößling, Arno Kopp, Klaus Clemens, Peter Jonas, Michael Bousonville, Wolfgang Scheffer, Claudia Ohlinger, Martina Seeling und Heri Jonas

Handball

Die männl. A-Jugend wurde Meister in der Leistungsklasse (Bezirksmeister). Pia Arend, Sylke Majoli, Robert Pose und Ute Hoffmann

Karate

Dietmar Spang, Markus Kiefer, Ute Schettgen, Volker Kron und Harry Lemmer

Leichtathletik

Jürgen Heinz, Christoph Benz Müller, Rainer Britten und Markus Thul

Folgende Leichtathleten und -athletinnen konnten sich einmal oder mehrmals in der Bestenliste 1985 des Rheinlandes platzieren:

Andreas Hau, Ralf van Bühren, Lothar Harrings, Mike Jackson, Oliver Werner, Kai Fischer, Ute Kohl, Ute Herbst, Lisa Hoffmann, Sandra Schuh, Esther Hensler, Jackie Jackson, Sandra Kuhn, Nicole Thiel, Sonja Hoffmann, Katja Frick, Karin Kramkowski und Eckhard Collisi

Lauftreff-Gruppe

Karin Kramkowski, Jörg Ruhe und Günther Ludwig

Schwimmen

Achim Bartholome und Katja Pfeifer

Tischtennis 1. Herrenmannschaft

Berthold Hell, Oliver Bottler, Franz-Josef Schommer, Markus Dick, Guido Breidt und Thomas Bruckmann

Abteilung Turnen

Nadine Kuhn und Ivonne Fischer

Heißmangel R. Michels

Dienstag bis Freitag:
09.00-12.00 Uhr 15.00-19.00 Uhr
Samstag
9.00-12.00 Uhr
Montag Ruhetag

Weinbergstraße 60
5503 KONZ
Telefon 1 63 89

VOLKSKUNDE- UND
FREILICHTMUSEUM



Besuchen Sie das sehenswerte
Volkskunde- und Freilichtmuseum

Roscheider Hof, Konz

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 08.00-16.00 Uhr
(letzter Einlaß)
Samstags u. an Sonn- u. Feiertagen von 10.00-17.00 Uhr
(letzter Einlaß)

Busse, Schulklassen u. größere Gruppen.
bitte Voranmeldung: 06501/4028

»Konzer Saunabad«

im Hallenbad · Inh. H. Schulte

Öffnungszeiten:

Familien:	Montag	16.00 - 22.00 Uhr	Herren:	Mittwoch	8.00 - 21.00 Uhr
Damen:	Dienstag	8.00 - 21.00 Uhr		Freitag	14.00 - 21.00 Uhr
	Donnerstag	8.00 - 22.00 Uhr		Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Bräunungsgeräte · Frischluftraum · med. Fußpflege

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen: Montag bis Freitag 7.00-21.00 Uhr

Telefon 1 61 61 · Parkplätze

Tanken und kaufen zu Discount-Preisen!

Ewald
Wolter Gm
bH

Tank-Markt Wasserbillig (Lux.)

Zwischen Aral und Texaco rechts
Geöffnet von 6.30 bis 21 Uhr durchgehend
und im Copal-Einkaufscenter



Besuchen Sie unseren **TG Weinstand** am **Heimat- und Weinfest** vom 11. - 15.7.'86 in Konz

Generalversammlung der TG Konz-Karthaus

Walfried Heinz als Vorsitzender wiedergewählt

Die Turngemeinde Konz-Karthaus hatte zu ihrer Generalversammlung ins Kloster Karthaus eingeladen. Die wichtigsten Punkte der Tagesordnung waren: die Neuwahl des Vorstandes, erwartungsgemäß wurde der bisherige Vereinsvorsitzende, Walfried Heinz für weitere drei Jahre in seinem Amt bestätigt, und eine Beschlußfassung über die geänderte Planung für den Neubau einer vereinseigenen Sporthalle mit Jugend- und Vereinsräumen. Begrüßung des 1900. Mitgliedes.

Der 1. Vorsitzende, Walfried Heinz, begrüßte die zahlreichen Vereinsmitglieder und Ehren Gäste, namentlich Herrn Jakoby, den Sachbearbeiter für Sport in der Kreisverwaltung Trier-Saarburg und Herrn Sportlehrer Kuhn von der Hauptschule Konz. Der Vereinsvorsitzende berichtete über die **Situation des Sports allgemein**, der insbesondere im Bereich Breitensport eine Wende erfahren haben. „Lange jung bleiben, ist Trumpf“. Dies zeige sich in einer Sportbewegung, die vor Jahren eingesetzt habe und bis heute noch nicht abgeschlossen sei. Immerhin noch 29% der Bevölkerung zwischen 35 und 60 Jahren treibe regelmäßig Sport. Dem habe die TG Konz schon seit langem Rechnung getragen mit einem immer umfassenderen Angebot im Breiten- und Freizeitsport. Neben der Möglichkeit, an jedem Werktag in der Woche eine Gymnastikstunde zu besuchen, halte der Verein in fast allen anderen Sportdisziplinen ein Freizeitprogramm bereit, so beispielsweise die Mixed-Mannschaft Volleyball, Wassergymnastik für verschiedene Altersgruppen, Lauftreff und Bodybuilding. Die Grenzen zwischen Leistungssport und dem »sogenannten« Breitensport wurden aber

immer fließender. So könne man z.B. die Lauftreffs durchaus zu dem Leistungssport zählen, gemessen an dem harten Training und den hervorragenden Ergebnissen.

Für die Zukunft müsse der Verein alternative Formen anbieten, wie die zeitliche Freizügigkeit, die Kursform ohne zwingende Vereinszugehörigkeit und ein Sportangebot, das sich an den Zielgruppen orientiere, wie beispielsweise für Familien, für Senioren oder auch für Behinderte. Für die nächste Zukunft stellte der Vereinsvorsitzende weitere Aktivitäten in Aussicht: die Gründung einer Koronarsportgruppe für Herzinfarktgeschädigte laufe in wenigen Wochen an, eine Gymnastikgruppe für Damen, auf vielfachen Wunsch am Vormittag, wenn die Kinder in Schule oder Kindergarten sind, weiter die Einrichtung eines Kinderballplatzes.

Auf die **Leistungssportgruppen** könne der Verein besonders stolz sein. Sie seien bei der letzten Sportlerehrung durch den Landkreis sehr stark vertreten gewesen. Ebenso bei der Ehrung durch Herrn Bürgermeister Hermann Hendricks seien viele Sportler und Sportlerin-

nen der TG für ihre Erfolge auf Landes- und Bundesebene öffentlich geehrt worden. An der Spitze der langen Erfolgsliste stehe ohne Zweifel der Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters der jugendlichen Bogenschützen. Die vielen Spitzensportler der TG bestätigen den hohen Leistungsstand des Vereins. Dies zeige sich auch in den stets steigenden Mitgliederzahlen. Seit 1983 habe sich die Mitgliederzahl um 500 erhöht, allein im I. Quartal 1986 um 83 Mitglieder. Der Verein zähle heute genau 1930 Mitglieder. Der Vereinsvorsitzende hieß das **1900. Mitglied**, Kerstin Lauterborn aus der Handballabteilung, recht herzlich willkommen und überreichte der Sportlerin ein Geschenk.



Vorsitzender Heinz begrüßt das 1900. Mitglied der TG Konz, Kerstin Lauterborn.

Der Vorstand habe sich entschlossen, einen **vereinseigenen Computer** zu kaufen und die umfangreichen Verwaltungsarbeiten – aber auch Sonderprogramme bei Sportveranstaltungen hierüber abzuwickeln.

Weiter berichtet Herr Heinz, der Arbeitsumfang des Vereins habe es erforderlich gemacht, Räume für eine **Geschäftsstelle** anzumieten und zwar in Konz, Konrad-Adenauer-Str. 4, in der Nähe des Schul- und Sportzentrums, gegenüber dem Hause der Geschäftsführerin. Das sei nur eine vorübergehende Lösung bis zu Fertigstellung des Vereinshauses.

Die Generalversammlung hatte vor einem Jahr grundsätzlich den **Bauabschluß für eine vereinseigene Sporthalle mit Jugend- und Vereinsräumen** im Untergeschoß der geplanten Sporthalle des Gymnasiums gefaßt. Der Verein hat zwischenzeitlich einen Förderverein für diese Baumaßnahme gegründet. Es mußten Planungsänderungen vorgenommen werden. Der ursprüngliche Bauplan sah nur eine eingeschossige Nutzung vor. Die später vorgesehenen Zwischendecken sollen nun in die Planung mit einbezogen und durch eine Erhöhung der Raumhöhe um 50 cm eine optimale zweigeschossige Nutzung der gesamten Nebenräume ermöglicht werden. Der Generalversammlung lag eine schriftliche Beschlussfassung über die **Planungsänderung** und die künftigen Maßnahmen vor, der so zugestimmt wurde. Die Zuschüsse des Landes Rheinland-Pfalz, des Landkreises Trier-Saargau und der Verbandsgemeinde seien bewilligt oder zugesagt. Im Juni 1986 soll mit den Rohbauarbeiten begonnen werden.



Vertrags-
händler

Heizöl-Diesel-Markenschmierstoffe

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

5503 KONZ · Johannisstraße 9 · Telefon (06501) 23 55

Heizöl Heizöl



Wie der Kassenprüfer, Leo Schweitzer, der Generalversammlung mitteilte, weist der **Jahresabschluß** des Vereins ein erhebliches Defizit aus. Dies mache deutlich, daß die Beitrags-erhöhungen zum 1.1.1986 zwingend notwendig waren. Trotz dieser Mehreinnahmen mußte der Verein sparsam haushalten, um das Minus bis zum Jahresende wieder auszugleichen. Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt.

Nach einer dreijährigen Wahlperiode wurde ein **neuer TG Vorstand** gewählt, der sich wie folgt zusammensetzt: Walfried Heinz, 1. Vorsitzender; Marlene Zewen, Kassenwartin; Dieter Wojanowski, Schriftwart; Erich Fahl, Rudolf

Seurer, Karl-Josef Weishaupt und Franz-Josef Schommer Beisitzer; Günter Baumann, Jugendwart; Willi Schuler, Gerätewart; Ilse Fuchs, 2. Schriftwartin und Winfried Werno, 2. Kassenwart. Als Kassenprüfer wurden wiedergewählt: Theo Klasen und Leo Schweitzer. Die Wahl des 2. Vorsitzenden wurde zurückgestellt, da die Beratungen und Überlegungen für dieses verantwortungsvolle Amt noch andauern und außerdem wegen der Größe und Aufgabenfülle vom Vorstand die Wahl von zwei Stellvertretern erwogen wird.

Henny Hoffmann



Der neue Vorstand der TG Konz

Redaktionsschluß für Heft Nr. 3

15. August 1986.

Später eingehende Berichte finden keine Berücksichtigung.



**OFFSET-DRUCKEREI
HANS KASPERS**

Drucksachen für jeden Anspruch

Geschäftsdrucksachen

Prospekte · Plakate

Privatdrucksachen

Schnelldrucke nach Vorlage

Vereins-Festschriften

Etiketten und vieles mehr

eigene Entwurfs- u. Reproanstalt

5503 KONZ · Granastr. 17-19

Tel. 06501/5570



Gerd Jonas / Rheinlandmeister Konzer Bogner mit Rekordergebnis

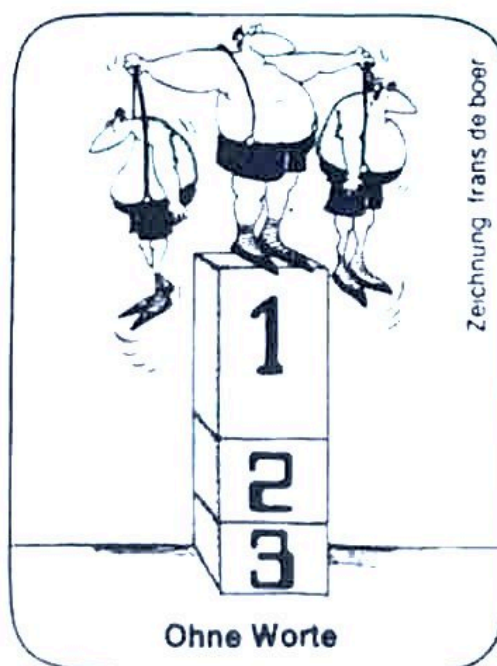
Unter guten Bedingungen trafen sich am Wochenende die besten Feldbogenschützen des Rheinlandes zu ihrer Meisterschaft. Diese wurde nach einjähriger Pause wieder in Konz-Oberemmel ausgetragen. Im Beisein des Landestrainers und Referenten Herrn H. Dannowski, Düsseldorf, konnte der Bezirksreferent Heri Jonas eine erfreulich große Schützenschar begrüßen. Auf einem hervorragenden Kurs, auf dem 1981 die DM stattfand, hatten die Bogenschützen der TG Konz 14 Jagdziele und 14 Feldziele aufgebaut. Nach 112 Wertungspfeilen waren die TGLer wieder sehr erfolgreich. Gerd Jonas wurde mit sehr guten 462 Ringen neuer Rheinlandmeister. Vizemeister wurde G. Bolte, Wirges 454 Ringe. Platz 3 errang Werner Grahneis TG 449 Ringe, 4. P. Barten, Dormagen 449 Ringe, 5. Platz Erwin Schmitt, TG 448 Ringe, Martina Seeling, TG wurde in der Damenklasse Vizemeisterin. Sie schoß 421 Ringe. Hier siegte U. Dannowski, Düsseldorf 430 Ringe. In der Jugendklasse konnte sich Manfred Kößling, TG mit 420 Ringen den Meistertitel sichern. Die Plätze 4-8 belegten die TGLer Peter Jonas, Klaus Clemens, Thomas Huwer, Michael Bousonville und Christian Kößling. Bei den Junioren belegte Arno Kopp, TG den 2. Platz. Seinen 3. Meistertitel in Folge errang Heri Jonas, Alterklasse mit 450 Ringen. Mit dem Rekordergebnis von 1360 Ringen für die 1. Mannschaft der TG (Gerd Jonas 426 Ringe, Heri Jonas 450 Ringe, Erwin Schmitt 448 Ringe) konnte ein weiterer Titel errungen werden. Auch die 2. Mannschaft der TG, mit den Schützen Werner Grahneis 449 Ringe, Martina Seeling 421 Ringe und Manfred Kößling 420 Ringe, schoß mit 1290 Ringen eine neue Bestmarke und wurde erneut Vizemeister.

Am Sonntag 15.6.86 waren bei einem internationalen Turnier wieder über 50 Schützen am Start. Vor allem Schützen aus Belgien und

Holland nutzten dieses Turnier zur Vorbereitung auf die im August in Österreich stattfindenden Weltmeisterschaften. Ebenso nahmen noch Schützen aus Luxemburg und Frankreich teil. Die beiden Weltklasse-Schützen aus Belgien Francois Notteboom und Paul Vermeeren schossen mit 481 Ringen und 473 Ringen auf diesem weltmeisterschaftswürdigen Kurs herausragende Ergebnisse. Dritter R. Groenendyk, Holland, 4. M. Moeskops, Belgien, 5. F. Bergelaar, Holland, 6. E. Schmitt TG Konz, 7. W. Schwanen, Holland, 8. Gerd Jonas TG.

Damen: 1. M. Drache, Frankreich
2. Martina Seeling TG
3. U. Dannowski, Düsseldorf.
Jugend: 1. Manfred Kößling TG
3. Klaus Clemens TG.

H. Jonas



SAMOK-BAU

DIWO KG

WOHNUNGSBAUUNTERNEHMEN



5503 KONZ

b. Trier

Schillerstraße 27

(Am Marktplatz, in der Kreissparkasse)

Telefon-Nr. 0 65 01 / 20 28

Die Samok-Baugesellschaft baut und vermietet zweckmäßig gestaltete Mietwohnungen für alle Schichten der Bevölkerung.

Die Samok-Baugesellschaft betreut auch den Wohnungsbau privater und öffentlicher Bauherrn.

Für alle Aktiven

die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen

und Sportbekleidung

Sport Simons

Trier, Konstantinstraße
- an der Basilika -



Theaterbesuch in Koblenz

Am Donnerstag, dem 24. April 1986 war es wieder einmal soweit, 55 Damen der Gymnastikgruppen und Übungsleiterin Ilse Fuchs trafen sich zur ersten Ausflugsfahrt für das Jahr 1986. Um 13.00 Uhr stand der Bus der Fa. Becker-Ruwertal bereit, uns zu einem Theaterbesuch nach Koblenz zu fahren. Das Wetter hätte schöner sein können, aber das beeinträchtigte die gute Laune an Bord keineswegs.

In Koblenz angekommen, unternahm man in kleineren Gruppen einen gemütlichen Stadtbummel mit Besuch eines netten Cafés. Nachdem man sich am späten Nachmittag wieder am Bus einfand, ging es gemeinsam zum bereits bestellten Abendessen in das Hotel »Trierer Hof« direkt neben dem Theater. Hier hatten wir dann Gelegenheit, nachdem wir alle hervorragend gegessen hatten, uns für den bevorstehenden Theaterbesuch schick zu machen.

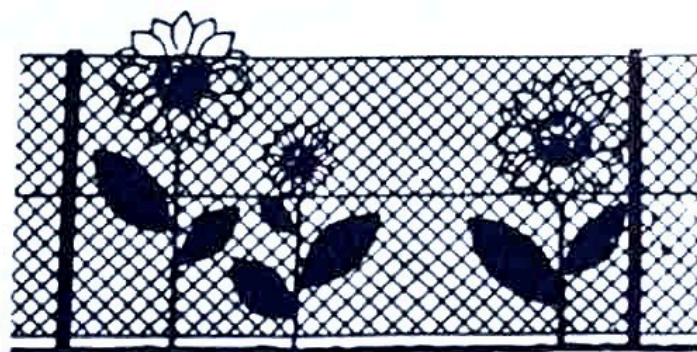
Pünktlich um 19.30 begann dann die Ballettaufführung von »Romeo und Julia«. Nach der sehr beeindruckenden Vorstellung in dem schön renovierten Theater der Stadt Koblenz waren alle der Meinung, daß es wieder einmal ein sehr gelungener Ausflug war, an den wir alle gerne zurückdenken. Auch auf der Heimfahrt herrschte im Bus eine tolle Stimmung. Einigen Damen wäre zu empfehlen, sich für den nächsten Ausflug, der, so hoffen wir alle, in absehbarer Zeit stattfinden wird, eine geeignete »Wärmflasche« mitzubringen, damit sie auf der Heimfahrt nicht frieren müssen.

Zum Abschluß an dieser Stelle ein herzliches Danke an Ilse Fuchs für ihre Mühe, mit der sie diesen schönen Ausflug für uns vorbereitet hat

Inge Wilhelmi



Die Gymnastikgruppe mit Übungsleiterin Ilse Fuchs vor dem Theater der Stadt Koblenz



Drahtflechterei - Drahtzäune

Gartengeräte — Kleineisenwaren

Günter Hein

5503 KONZ

Bahnhofstraße 16 - Tel. 06501/2291

Mode-Atelier

D. REINERT

Anspruchsvolle

Maßkleidung

für die modebewußte Dame

Stoffvertretung von Schöning und
Elegance Stoffkollektionen
sowie von diversen Lederkollektionen

DARINKA REINERT

Konz-Könen, Auf Tommet 9, Telefon (06501) 17442



Handball

Rückblick und Vorschau

Eine Mannschaft unserer Abteilung nahm auch in diesem Jahr wieder an dem großen Turnier der Hoteliers in Calella bei Barcelona teil. Diese Veranstaltung entschädigt immer wieder für die vielen Anstrengungen einer langen Handballsaison.

Und doch beginnen die Vorbereitungen für das kommende Spieljahr schon wieder. Wir nehmen an verschiedenen Turnieren in der näheren Umgebung teil. So erzielten die Damen den 6. und die Senioren den 10. Platz in Kastellaun. Die 1. Mannschaft konnte im eigenen Turnier den 2. Platz erreichen. In den nächsten Wochen geht es noch um Plätze und Pokale in Pailien, Igel und Mertesdorf.

Auch unsere Jugendmannschaften nehmen an den gleichen Turnieren teil. Hier wurden

bereits gute Erfolge erzielt. Gleichzeitig läuft noch die Kleinfeldrunde für die Jugendlichen, die dazu dient, sich für die kommende Hallenmeisterschaft zu qualifizieren. Die männliche A-Jugend will die Verbandsliga erreichen, die bisher erst zweimal geschafft wurde. Zu wünschen bleibt, daß alle Teams sich für die Leistungsklasse qualifizieren können und in der kommenden Saison um die vorderen Plätze mitspielen. Denn in der Handballabteilung wird die Jugendarbeit schon immer sehr ernst genommen. Über Ergebnisse der Qualifikation werden wir im nächsten Heft berichten. Nun wünsche ich noch allen Spielern und Spielerinnen sowie den Trainern und Betreuern einen schönen Urlaub und viel Erfolg in der kommenden Saison 1986/87.

Manfred Chandony

Exclusive
Modelle
Brillen-
Mode



Am Markt 17
5503 Konz
Telefon
06501/7255

Seien Sie als Kunde König:

Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 u. 14.00 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

**Ausführung aller Innen- und Außenputzarbeiten
sowie Rigipsarbeiten.**



Karl Grimbach
Stukkateurmeister

5503 Konz-Niedermennig
Wendelinstraße 10
Telefon 06501/15644



Inh. Ursula Endres

Damenoberbekleidung

Die aktuelle Saisonmode
finden Sie bei uns!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. v. 9-18.30, Sa. v. 8-13 Uhr
Mittagspause von 12.30-14 Uhr

5503 Konz
Am Markt 16
Telefon 06501/2527



HOFFMANN
5503 KONZ-NIEDERMENNIG
Falkensteinstraße
Telefon 06501/6508

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Tälchen

- gepflegte Getränke
- Weine aus eigenem Wachstum
- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut bürgerliche Küche
- Räume für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Josef Hoffmann



Karate

D. Spang 4. bei den DM

Aufgrund dieser Qualifikation war es D. Spang möglich, an der deutschen Meisterschaft am 31.5. in Hamburg teilzunehmen.

An dieser Meisterschaft kam D. Spang in eine Gruppe, wo er von 5 Kämpfen 4 gewinnen konnte. D.h. anschließend konnte er nur noch um den 3 bzw. 4. Platz kämpfen. Nach einem schweren Kampf wurde unser Trainer D. Spang gegen den früheren Vizeweltmeister

und mehrmaligen deutschen Meister Bernd Hermann (Berlin) disqualifiziert und mußte sich mit dem sehr guten 4. Platz zufriedengeben. Den ersten Platz erreichte in der Abendveranstaltung der deutschen Meisterschaft Toni Dietl (Radolfzell/Bodensee). Den zweiten Platz belegte Stefan Andres (Cochem).

Elmar Gerhartz

1. Platz für D. Spang bei der diesjährigen Meisterschaft des Rheinl.-Pfälzischen Karate Verbandes (RKV).



Auf dem Foto Gratulation durch R. Hecking 1. Vorsitzender des RKV bei der Meisterschaft am 26.4.86 in Wittlich.



Freizeiten für Kinder und
Jugendliche in ganz Europa während
der Sommerferien!

**Internationale Freizeit-Jugend e.V.
Konz**

IFJ

5503 Konz
Schubertstraße 22
Tel. 5192



Blumenhaus

S. u. A. Wagner

vorm. Gehlhaus - Hartwich

*Kranz- u. Blumenbinderei, Grabgestaltung u. -pflege
Auf Wunsch Fachberatung von Ihrem Gartnermeister Dieter.*

5503 KONZ—Karthäuserstraße 97—Tel. 065 01 / 22 46

»Am Kirschberg«, Konz
4-Feld-Tennishalle

ERICH FAHL

Granulatboden
Spiel wie auf
Außenplätzen



Am Kirschberg
5503 KONZ
Tel. 06501/6209

L. Elenz & Co.
Tiefbau - Straßenbau

- Ausführung neuzeitlicher Straßenbau-,
- Ent- und Bewässerungsarbeiten
- mit modernstem Maschinenpark

BÜRO
5503 Konz
Konzerbrück 29
Postfach 1260
Tel. 065 01 / * 1 20 04

Bauhof
5503 Konz
Domänenstraße 1
Tel. 065 01 / 23 90



Ergebnisse vom Langstreckenlauf

Trilag-Volkslauf 22.3.86

Beim inzwischen traditionellen Saisonauftakt im Langstreckenlauf, dem Trilag-Volkslauf, erreichten unsere Läufer hervorragende Platzierungen. Hauptlauf 10.000 m:

Jörg Ruhe wurde in 33:50 Dritter insgesamt und siegte in der MHK.

Weitere Ergebnisse:

Günther Ludwig 35:06 3. M30, Gunter Eiden 35:34 1. M35, Wilfried Hermesdorf 35:36 11. MHK, Wolfgang Schaller 38:06 20. MHK, Ralf v. Bühren 38:09 11. MHK, Egon Lorig 40:09

11. M30, Uwe Lellinger 38:52 7. M35, Manfred Scheuer 45:44 5. M50, Leo Musti 49:43 1. M60

Frauen: 4000 m

Birgit Aatz 17:56 1. W40, Karin Kramkowski 16:17 1. W45

Vulkan-Halbmarathon in Mendig

Zu viert fuhren wir am 12. April nach Mendig zum 8. intern. Vulkan-Halbmarathon. Diese Strecke wird wegen ihrer Steigungen von vielen Läufern gefürchtet. Trotzdem brachten wir gute Ergebnisse mit nach Hause:

Wilfried Hermesdorf 1:17,18 5. MHK, Uwe Lellinger 1:23,48 10. M35, Marlene Ruhe 1:35,29 1. W40, Karin Kramkowski 1:36,47 1. W45

Mittelmosellauf in Leiwen, 20. April

Auch beim Mittelmosellauf gab es für die TG-Konz mehrere Erstplatzierungen

6000 m:

Gunther Ludwig 20:33 1. Gesamtw., Michael May 20:38 1. Jugend A, Helmut Marzi 22:03 2. Gesamtw.

12.000 m:

Wilfried Hermesdorf 41:45 6. MHK, Andreas Kilian 44:48 14. MHK, Stefan Lutz 45:30 16. MHK, Gunther Ludwig 44:33 11. M30, Egon Lorig 45:54 13. M30, Frank Passmann 48:00 15. M30, Uwe Lellinger 45:50 4. M35, Manfred Scheuer 52:50 6. M50, Leo Musti 58:55 1. M60, Karin Kramkowski 51:25 1. Frauen insgesamt

10-km-Lauf der TG-Konz am 3. Mai

250 Läufer starteten am Samstag, 17 Uhr, bei schwülwarmem Wetter. Der Gesamtsieger Rainer Hild (32:05) übernahm die Führung, gefolgt von Jens Mankopf (32:14) und Jörg Ullmann (32:32). Mit etwas Abstand folgte Jörg Ruhe (TG-Konz), der auch als 4. das Ziel erreichte.

Alles für Ihren Vereinsbedarf

Pokale, Plaketten, Sport- und Ehrenzeichen, Wimpel, Aufkleber, Anhänger, T-Shirts, Urkunden, Schilder, Stempel uvm. (eigene Gravurwerkstatt)

Konzersatz-Studio

Joni Thelen

5503 Konz, Karthäuser Str. 112
Telefon (06501) 6595



Start des 4. Internationalen 10-km-Straßenlaufs

Unsere Lauferinnen und viele unserer Läufer waren den ganzen Tag in der Organisation eingesetzt. Die in diesem Jahr erstmals eingesetzte Computeranlage machte eine sichere und schnelle Auswertung der einzelnen Klassen möglich. Die erste Gesamtergebnisliste war wenige Minuten, nachdem der letzte Läufer das Ziel erreicht hatte, einzusehen.

Die 5 schnellsten Läufer sollten diesmal vor den Tawernern den Mannschaftssieg erringen, was auch gelang. Günther Eiden und Heinz Sausen liefen für die Mannschaften des Polizeipräsidiums, bzw. Hauptzollamtes Trier und verhalfen denen zum 1. bzw. 2. Platz der Militärwertung.

Ergebnisse:

Jörg Ruhe 32:57 4. MHK, 4. Gesamtw.; Günter Eiden 34:59 1. M35, 9.; Wilfr. Hermesdorf 35:02 5. MHK, 10.; Günther Ludwig 35:25 4. M30, 15.; Heinz Sausen 36:50 5. M35, 25.; Peter Holzer 37:15 7. M30, 39.; Michael May 38:03 1. MJA, 37.

Der gleichzeitig im Stadion durchgeführte 1000-m-Schülerlauf erfreute sich reger Beteiligung, wobei die Mädchen diesmal in der Überzahl waren.

Ergebnisse:

- | | |
|-------------------------|--------|
| 1. Simone Dillschneider | 4:42,3 |
| 2. Katja Trierweiler | 4:52,5 |
| 3. Ina Gard | 4:54,2 |

- | | |
|-----------------------|--------|
| WSC: 1. Kerstin Prost | 4:25,8 |
| 2. Carola Hertel | 4:32,7 |
| 3. Sabine Schomann | 4:35,3 |

- | | |
|-----------------------|--------|
| WSB: 1. Regine Hertel | 4:05,4 |
| 2. Juliane Dany | 4:40,4 |

- | | |
|--------------------------|--------|
| MSC: 1. Thorsten Scheuer | 3:55,5 |
| 2. Florian Utsch | 4:05,2 |
| 3. Peter Whitley | 4:10,4 |

- | | |
|--------------------|--------|
| MSB: 1. Jürgen Alt | 3:38,4 |
| 2. Frank Lautwein | 3:40,0 |
| 3. Andreas Labisch | 3:40,7 |

2. Mitternachtslauf in Kröv, 9 km

Pfingstsonntag, 17. Mai, abends, ca. 21 Uhr. Eine ungewöhnliche Zeit, sich auf die Fahrt zu einem Laufwettkampf zu begeben. Doch in Gesellschaft schwand die Müdigkeit, Spannung kam auf, je mehr wir uns Kröv näherten. Dort hatte der »weiße Riese« schon seine Fußabdrücke hinterlassen, um uns zu mitternächtlicher Stunde die drei Runden sicher durch

den Ort zu führen. Fleißig waren auch die Bürger von Kröv, sie hatten die gutbeleuchtete Laufstrecke mit Lichterketten auf Bürgersteigen und Fensterbänken umrahmt. Die laue Sommernacht ließ diesen Lauf wieder zum Volksfest werden. Omas und Opas saßen auf Stühlen vor ihren Häusern, zahlreich waren die Einwohner von Kröv auf den Beinen, um die Läufer anzufeuern. Wegen der unerwartet hohen Teilnehmerzahl von 700 kam es zu Staus am Start und im Zielkanal. Die Prominenz in der vorderen Reihe war davon nicht betroffen. Herbert Steffny siegte souverän vor Edi Kaul und David Renneisen sowie Klaus Klären im 26:38.

Siegerin bei den Frauen war Birgit Lennartz in 31:41.

Ergebnisse unserer Läufer:

Günther Ludwig	30:40	9.	M30
Wilfried Hermesdorf	31:14	23.	MHK
Andreas Kilian	32:45	38.	MHK
Egon Lorig	33:40	26.	M30
Joachim Becker	32:50	13.	M35
Uwe Lellinger	33:52	17.	M35
Peter Holzer	33:56	29.	M30
Alfred Schmitz	39:38	24.	M45
Karl Schulz	53:32	103.	M30
Karin Kramkowski	37:07	1.	W45
Marlene Ruhe	37:52	3.	W40
Birgit Aatz	43:52	7.	W40
Marlies Frick	46:05	5.	W45
Hildegard Schulz	53:22	20.	W30

Mannschaftswertung:

Männer 7. von 39 gemeldeten Mannschaften
Frauen 2. von 18 gemeldeten Mannschaften

Läufer der TG-Konz beim Hanse-Marathon

Am 25. Mai, 9 Uhr, schickte uns, 3 Läuferinnen und 6 Läufer, Emil Zatopek auf die 42 km, 195 m lange Strecke des 1. Hamburger Marathon mit insgesamt 8290 Teilnehmern. Bei idealem Laufwetter und auf der ganzen Strecke angefeuert vom temperamentvollen Hamburger Publikum (ca. 600.000 Zuschauer), wurden neue Bestzeiten gelaufen.

Insbesondere Jörg Ruhe, Wilfried Hermesdorf und Marlene Ruhe erzielten für ihren ersten Marathon hervorragende Zeiten

Ergebnisse:

Jörg Ruhe
2:34,20, 37. Platz MHK, 102. Platz insgesamt
Günter Eiden

2:45,45, 70. Platz M35, 363. Platz insgesamt
Wilfried Hermesdorf

2:51,13, 152. Platz MHK, 547. Platz insgesamt
Joachim Becker

2:54,40, 141. Platz M35, 708. Platz insgesamt
Günther Ludwig

2:55,52, 126. Platz M30, 781. Platz insgesamt
Uwe Lellinger

3:01,27, 225. Platz M35, 1177. Platz insgesamt
Karin Kramkowski

3:14,17, 9. Platz W45, 2088. Platz insgesamt
Marlene Ruhe

3:28,42, 29. Platz W40, 3388. Platz insgesamt
Roswitha Kohns

3:40,52, 32. Platz W30, 4422. Platz insgesamt

Laufwettkämpfe mögen nicht jedermanns Sache sein, doch ist der Wert des langsamen Dauerlaufes für die physische und psychische Gesundheit des Menschen in jedem Alter unbestritten. Regelmäßiges Laufen hilft gegen Kreislaufbeschwerden, Bluthochdruck, Übergewicht und Gelenkentzündungen.

Laufen kräftigt Knie-, Fuß-, und Hüftgelenke, löst Verspannungen im Wirbelsäulenbereich und dient schließlich dem Stressabbau und der allgemeinen Nervenberuhigung.

Also nicht in den Sessel setzen und Tabletten schlucken, sondern regelmäßig zum Lauftreff kommen:

Di. u. Do. jeweils 17.30 Uhr für Anfänger, 18.30 für Fortgeschrittene.

In Gesellschaft geht es besser! Nur dazu aufrufen muß sich jeder selber.

Karin Kramkowski





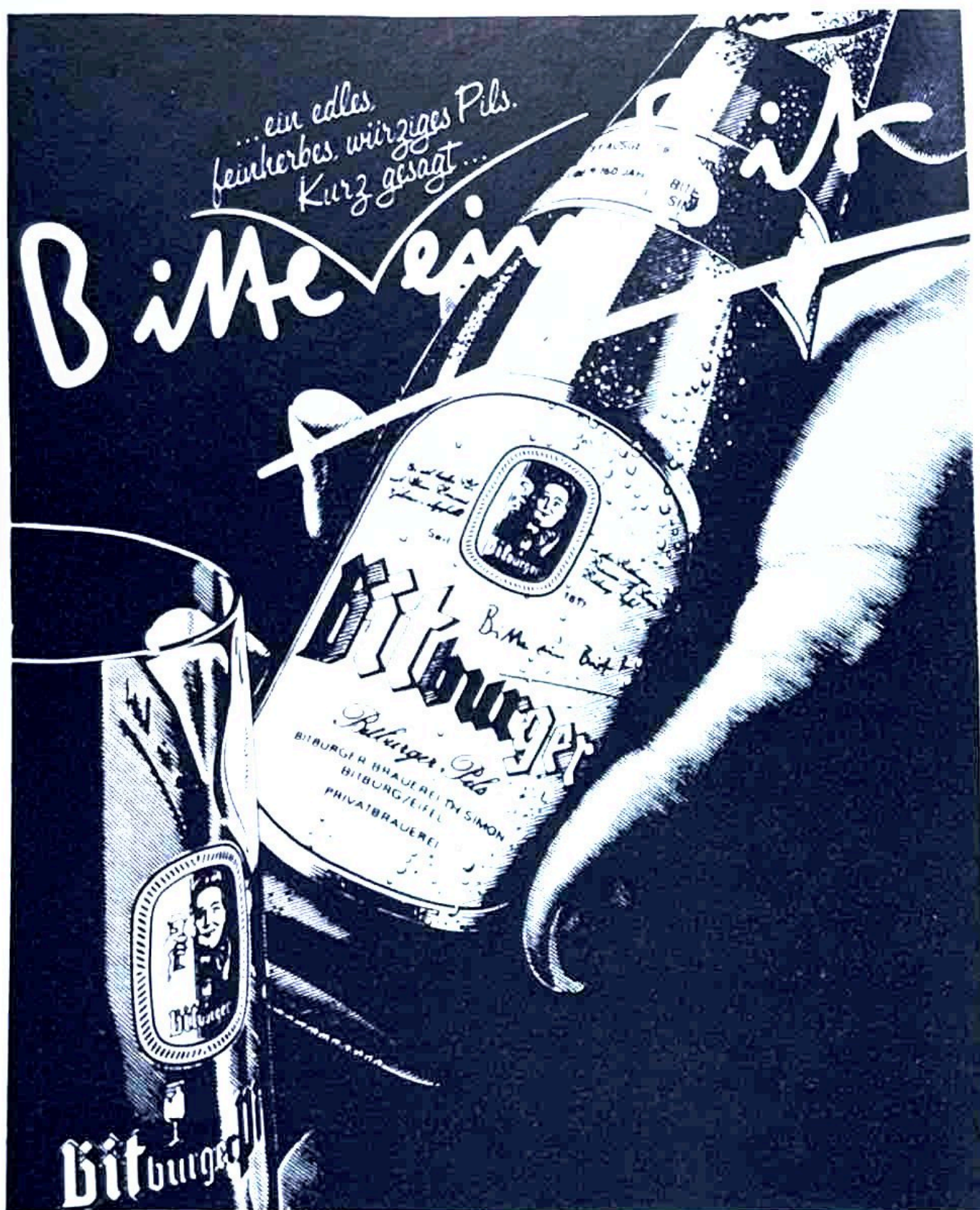
Hanse Marathon: von links Wilfried Hermesdorf, Jorg Ruhe, Joachim Becker, Uwe Lellinger, Günther Ludwig, Karin Kramkowski, Roswitha Kohns.

**Vertrauen ist das
wichtigste Kapital
einer Versicherung.
Wir geben es ständig
durch Verlässlichkeit
zurück.** Die Versicherung in Ihrer Nähe.

PROVINZIAL

Dieteger Jungandreas

Geschäftsstellenleiter der PROVINZIAL Versicherungsanstalten der Rheinprovinz
Bachstr. 4 · 5513 Tawern · Tel. Büro 06501/17123 · priv.: 0651/33175
Kreissparkasse Trier-Saarburg 79 000 337



geliefert durch:

Rolf Winnebeck GmbH

Getränkevertrieb

Goethestraße 9 · 5503 KONZ · Tel. 06501/2925

**Spezialist für Reisen
in die europäischen
Metropolen**

- moderne Fernreisebusse
- bestgeschultes, erfahrenes
Bordpersonal
- ausgesuchte Vertragshotels
- fachkundige Führungen

PARIS



DAHMERL

GmbH & Co KG
Omnibusunternehmen
und Reisebüro
Saarstraße 12
5500 Trier
Telefon 0651-75007



FLEISCHEREI

Peter Schons

Karthäuser Straße 72
5503 KONZ—Telefon 06501/2211

Seit über 65 Jahren im Dienste der Bauwirtschaft

BLASIUS GmbH

Baustoff- und Holzgroßhandel

Fertigbeton · Paneele · Türen · Garagentore

5503 KONZ

Goethestraße 3-5 · Telefon 06501/2091-92

Wir fertigen und ändern für Sie
Damen- und Herrenbekleidung

Moderne Maßschneiderei

Helmut Schömann



5503 Konz · Brunostr. 71 · Tel. 06501/2173

Mehrkampf-, Sportabzeichen und DLV-Bestennadeln in der TG Konz-Karthaus wurden überreicht

Anlässlich der Verleihung der Mehrkampf- und Sportabzeichen trafen sich die Leichtathleten aller Altersklassen zu einer Abteilungsfeier im Pfarrsaal St. Nikolaus in Konz. Der langjährige Trainer K.J. Weishaupt ehrte die Vereinsmeister der Leichtathletik 1985 mit den Wanderpokalen, zudem konnte er viermal die DLV-Bestennadel überreichen: an J. Heinz für seinen Zehnkampf, an C. Benz Müller für 3000 m und 2000-m-Hindernis, an M. Thul für Hammerwurf und an R. Britten für 100 m. Letzterer erhielt auch den besonderen Pokal für die beste Leistung als Rheinland- und Rheinland-Pfalz-Meister.

LA-Mehrkampfabzeichen:

Gold: Erwin Schu, Jürgen Heinz, Thomas Aatz, Markus Thul, Ute Herbst, Sonja Schmitt, Sandra Schuh, Sandra Kuhn;

Silber: Walfried Heinz, Franz-Josef Kiesege, Andreas Trierweiler, Helmut Hochreiter, Henriette Fuchs, Liselotte Seidel, Daniela Seidel, Karin Kramkowski, Magdalena Hochreiter;

Bronze: Ute Utsch, Monika Pochmann;

Deutsches Schülersportabzeichen:

Bronze: Marc Altenhofen, Thomas Aatz, Jan Dillschneider, Esther Sprünker, Florian Utsch, Andreas Wunn, Jörg Schmitz, Daniela Seidel, Robert Whiteley, Thorsten Weires, Frank Lautwein, Thorsten Scheuer;

Silber: Martin Weichselbaum, Sandra Kuhn, Sigrid Faber, Anja Winkel, Gerhard Hagen, Anja Arens, Elke Mertes, Thomas Whiteley, Katja Frick, Eva Baumgartner, Stefan Mohr, Jürgen Alt, Achim Schröder, Sven Zimmermann;

Deutsches Jugendsportabzeichen:

Bronze: Markus Thul, Simone Alt, Bernd Hänsold, Stephanie Dahm, Christian Mohr, Simone Thul, Silke Beyer;

Bronze-Silberkranz:

Sonja Schmitt, Sandra Schuh, Kai Fischer, Stefanie Ambre, Silvia Minn, Oliver Werner;

Silber: Jürgen Heinz, Elisabeth Hoffmann;



Die Vereinsmeister 1985 der Leichtathleten, Ralf van Bühren, Markus Thul, Ute Kohl, Sonja Schmitt, Sandra Kuhn, Lothar Harings

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Telefon
(06501)

p. = privat
d. = dienstlich

Vorstand:

		5503 Konz	
Heinz, Walfried	1. Vorsitzender	Postfach 1151	d. 83-130
Hoffmann, Henny	Geschäftsführerin	Konrad-Adenauer-Straße 1	p. 14488
Zewen, Marlene	Kassenwartin	Langenbergring 1	p. 6992
Werno, Winfried	2. Kassenwart	Zum Sonnenberg 1	15949
Wojanowski, Dieter	Schriftwart	Anton-Bruckner-Straße 4	5871
Fuchs, Ilse	2. Schriftwartin	Bahnhofstraße 58	5218
			d. 7575
Fahl, Erich	Beisitzer	Am Kirschberg 3	2078
Schommer, F.-J.	Beisitzer	Granastraße 96	3470
Seurer, Rudolf	Beisitzer	Trierer Straße 36	5060
Weishaupt, K.J.	Beisitzer	Sebastianusstraße 13	2565
Baumann, Günter	Jugendwart	Valdenairering 120	p. 7726
			d. 0651/4601337
Schüller, Willi	Gerätewart	Alte Römerstraße 22	p. 13712
			d. 0651/717373

Abteilungsleiter:

Jonas, Heribert	Bogensport	Parallelweg 32	3501
Frank, Gisela	Breitensport Damen	Im Sonnenschein 16a	15673
Burkholz, Hans	Breitensport Herren	Schwalbenweg 2	p. 3444
			d. 0651/25455
Chandony, Manfred	Handball	Hauptstraße 52a	
		5505 Wasserliesch	12258
Gerhartz, Elmar	Karate	Bachwies 10	
		5500 Trier-Filsch	0651/10776
Weishaupt, K.J.	LAu.Sportabzeichen	Sebastianusstraße 13	2565
Bartholome, Willi	Schwimmen	Möwenweg 3	3044
Schommer, F.-J.	Tischtennis	Granastraße 96	3470
Achtermann, Inge	Turnen	Am Zehnthof 4	2852
Burczyk, Martin	Volleyball	Waldstraße 18	
		5501 Pellingen	06588/7807
Seurer, Rudolf	Wandern	Trierer Straße 36	5060

Geschäftsstelle:

Konrad-Adenauer-Straße 4 2243

Geschäftszeiten: montags-freitags von 9-11 Uhr und von 18-19 Uhr

	Uhrzeit	Montag	Uhrzeit	Dienstag	Uhrzeit	Mittwoch
Saar-Mosel-Halle	16.30-18.00	Turnen Mädchen von 7-12 Jahre (Heike Benkendorf u. Simone Plunien)	17.15-18.45	Handball männl. C-Jugend (Hans-Joachim Jakobs)	17.00-18.30	Handball männl. D-Jugend (Stefan John)
	17.00-18.00	Leichtathletik Kinder von 5-7 Jahre (Lisa Hoffmann)	18.45-20.00	Handball Damen (Joh. Peters)	18.30-20.00	Handball männl. B-Jugend (Martin Geh)
	18.00-20.00	Leistungsturnen Mädchen ab 10 Jahre (Willi Eiden, Karin Schmitt)	20.00-22.30	Senioren I (Walter Deutschen)	20.00-22.30	Senioren II A-Jugend I (Burkhard R)
	18.00-20.00	Turnen für Jungen (Leo Brillowski)				
	18.00-20.00	Volleyball Schüler und Jugend (Martin Burczyk)				
	20.00-21.30	Rhythmische Gymnastik für Damen (Ilse Fuchs)				
	20.00-21.30	Aerobic-Gymnastik-Trimming 130 (Martins Frick)				
Stadion	17.00-19.00	Leichtathletik ab 13 Jahre (K. J. Weishaupt)	18.00	Lauftreff, Anfänger u. Fortgeschrittene (Helmut Marzi)	17.00-19.00	Leichtathletik (Weishaupt)
Kraftraum	17.00-19.00	Leichtathletik ab 13 Jahre (Manfred Gerdts) (teilweise auch Stadion)	20.00-22.00	Body building (D. Spang)	17.00-19.00	Leichtathletik (Manfred Gerdts)
	19.00-20.00	Karate-Konditionstraining (Dietmar Spang)			19.00-20.00	Handball (Walter Deut)
Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle	15.00-16.00	Rhythmische Gymnastik Damen (Ilse Fuchs)	15.30-17.00	Rhythmische Gymnastik für Damen ab 50 Jahre (Martina Ewen)	15.00-16.00	Mutter- und Kindturnen (Inge Achtermann)
	16.00-17.00	Gymnastik und Tanz nach Disco-Musik für Mädchen ab 12 J. (Birgit Thias)	17.00-18.00	Jungenturnen (Dietmar Wojanowski)	15.00-18.00	Kinderturnen (Beate Minn)
	19.00-20.00	Rhythmische Gymnastik (Inge Achtermann)	18.00-20.00	Karate Jugend Leistungsgruppe und Anfänger-Kurs (D. Spang, H. Spang, F. Korn)	16.00-17.00	Kleinkinderturnen (Heike Benke)
	20.00-22.00	Karate Senioren u. Leistungsgruppe (Dietmar Spang) Karate-Anfänger, Breitensportgruppe (Dietmar Spang)	20.00-22.00	Body building (D. Spang)	16.00-17.00	Turnen für M (Beate Minn)
Gymnastikhalle Kloster Karthaus	20.00-22.00	Volleyball Freizeitgruppe (Ute Uisch)			19.30-20.30	Rhythmische Gymnastik für Damen (E)
					20.30-22.00	Rhythmische Gymnastik für Damen (Rita Manger)
Lorenz-Kellner-Halle	14.00-16.00	Bogensport (Heri Jonas)	10.00-11.00	Rhythmische Gymnastik (Martina Ewen)	15.00-16.30	Turnen für M 7-12 Jahre (Karin Kramkowski)
	17.00-18.00	Tischtennis Anfänger (Guido Breidt, Oliver Bottler)	16.00-17.00	Kleinkinderturnen von 3-6 Jahre (Inge Achtermann)	17.30-22.00	Tischtennis V Mädchen, Schülend und IV
	18.00-19.00	Tischtennis Schüler u. Jugend (Guido Breidt, Oliver Bottler)	17.00-18.00	Tischtennis Anfänger (Christian Weber, Willi Rihm)	17.30-22.00	Tischtennis S und Jugend (Christian We)
	19.00-22.00	Tischtennis DM und HM (Guido Breidt, Oliver Bottler)	18.00-19.00	Tischtennis Schüler und Jugend (Willi Rihm)		Christa Harig)
			19.00-22.00	Tischtennis Leistungsgruppe DM u. HM (Willi Rihm)		
Sporthalle der Nikolaus-Grundschule	17.00-18.30	Turnen für Jungen (Dieter Wojanowski)	17.00-18.30	Handball weibl. D-Jugend (Klaus Koch)	15.00-17.00	Handball weibl. (Elmar Lutz)
	19.00-20.00	Rhythmische Gymnastik (Karin Kramkowski)	18.30-20.00	Handball männl. A-Jugend II (Dieter Grün)	18.00-20.30	Volleyball Damen/Mädchen (Friedhelm St)
Hallenbad	16.30-17.30	Schwimmen Anfänger (Anja Krämer, Jürgen Ostländer)	17.00-18.45	Wasserball (Josef Freudenreich)	14.00-15.00	Schwimmkurs und Kind (Ilse)
	17.00-18.00	Schwimmen für Anfänger (Wolfgang Kugel)	18.30-20.00	Schwimmen Weltkampfmannschaft (Willi Bartholome)	15.00-16.00	Schwimmkurs und Kind (Ilse)
	18.00-19.00	Schwimmen (Inge Bartholome)			16.00-17.00	Wassergymnastik Senioren (Ilse)
Sporthalle Konz-Könen			15.30-17.00	Turnen für Mädchen ab 7 Jahre (Karin Kramkowski)		
Kasino Filzen			20.00-21.30	Rhythmische Gymnastik für Damen (Birgit Thias)		



Herzlichen Glückwunsch...

...an Frau Gertalis Schohs aus Koblenz. Sie, die langjährige stellvertretende Vorsitzende des Turnverbandes Mittelrhein, uns aus den Tagen des Landesturnfestes 1974 noch in bester Erinnerung, wurde nun zur 1. Vorsitzenden des TVM gewählt. Auch gratulieren wir ihr zur Wahl als Vizepräsidentin des Deutschen Turnerbundes.

...an Herrn Günther Göres und Herrn Hermann Schmitt zu ihrer Wiederwahl als Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender des Sportbundes Rheinland.

...auch Herrn Prof. Hubert Huppertz aus Trier zu seiner Wahl als Ausschußvorsitzender des Lehrwesens des Sportbundes Rheinland.

Zum »runden« Geburtstag

gratulieren wir recht herzlich unseren langjährigen Mitgliedern

Frau Gretel Bous, 8.5.

Herrn Josef Gentgen, 9.5.

Frau Lore Mayenfels, 17.5.

Frau Erika Franzen, 19.5.

Herrn Robert Ballof, 19.5.

Frau Hannelore Minas, 21.5.

Frau Margarete Fahl, 27.5.

Herrn Rudolf Schmitt, 2.6.

Frau Brunhilde Hemmerling, 7.6.

Herrn Erwin Kebig, 25.6.

Herrn Theo Klasen, 27.6.





Erfolgreiche Bewerber des Deutschen Sportabzeichens

**Deutsches Sportabzeichen
für Männer und Frauen**

Bronze: Andreas Trierweiler, Ute Kohl,
Elmar Gerhartz;

Silber: Franz-Josef Kisege, Erwin Altenhofen,
Monika Pochmann, Ute Utsch;

Gold: Renate Roth, Karin Kramkowski,
Manfred Gerdts, Birgit Aatz, Walfried
Heinz, Helmut Hochreiter, Magdalena
Hochreiter, Liselotte Seidel, Hermann
Schmitz, Eberhard Brandstetter,
Henriette-Ilse Fuchs, Alfred Schmitz,
Karl-Josef Weishaupt, Peter Hanold.

Heinz-Helmut Roth, Hubert Kaiser,
Günter Wilhelmi, Leo Mustri;

LA-Vereinsmeister 1985:

Schülerinnen: Sandra Kuhn

Schüler: Markus Thul

weibliche Jugend: Sonja Schmitt

mannliche Jugend: Lothar Harings

Frauen: Ute Kohl

Männer: Ralf van Bühren

Ralf van Bühren



GmbH

Elektro-Installationen, -Anlagen
Reparaturen · Verkauf

Granastraße 82

5503 KONZ

Tel. 06501 / 2845

Granastraße 82

5503 KONZ

Tel. 06501 / 2845

Michael May

3. der Rheinlandmeisterschaften

Bei den diesjährigen Rheinlandmeisterschaften im 25 km Straßenlauf, errang Michael May einen guten 3. Platz.

Zwar stellte sich im nachhinein heraus, daß die Strecke ca. 650 m zu kurz war und die Zeiten somit nicht für die Bestenliste gewertet

werden, trotzdem ist die Zeit für Michael mit 1:34,59 Stunden neue persönliche Bestzeit.

Im Rahmenwettbewerb startete Lothar Harings über 10 km. Ihm gelang es ebenfalls, seine persönliche Bestzeit zu verbessern.



fenster·innenausbau
riehm+sohn
schreinerei

5503 konz·albanstr.19 tel.06501 2203

Rheinland Schülermeisterschaften in Hamm/Sieg

Sandra Kuhn, Katja Frick und Jürgen Alt waren die Vertreter der TG bei den Rheinlandmeisterschaften der Schuler und Schülerinnen. Sandra Kuhn (Schülerinnen A) kam beim Weitsprung mit ihrem Anlauf nicht ganz zu recht und mußte mit 4,33 m nach dem Vorkampf ausscheiden. Besser lief es beim 100 m Lauf. Sandra gewann ihren Vorlauf in 13,9 sek. und kam, im schwachen B Endlauf ebenfalls 13,9 sek., auf den 6. Platz der Gesamtwertung.

Katja Frick (Schülerinnen B) kam im Weitsprung auf 4,02 m und wurde hiermit 4. dieses

Wettbewerbs. Im Vorlauf über 75 m kam sie auf gute 11,2 sek., verfehlte aber knapp den Endlauf.

Jürgen Alt, der über 75 m der Schuler B am Start war, lief im Vorlauf 10,8 sek. und kam im Endlauf, trotz einer schmerzhaften Achillessehnenreizung in 11,0 sek. auf den 6. Platz.

Unbedingt erwähnt werden muß die große Zahl der Teilnehmer in den einzelnen Wettbewerben, z.B. über 40 Schülerinnen beim Weitsprung und über 100 m

Karl-Josef Weishaupt



Rainer Britten, Rheinland und Rheinland-Pfalz Schulermeister 1985 über 100 m mit Eltern und Trainer.

Rheinland B-Jugendmeisterschaften in Koblenz 1986

Bei dieser Meisterschaft zeigte sich unser Sprinter, Rainer Britten, in seinem 1. B-Jugendjahr in sehr guter Verfassung.

Bei schönem Wetter ersprintete er sich über 100 m einen hervorragenden 3. Platz. Seinen Vorlauf gewann er in der persönlichen Bestzeit von 11,4 Sek.. Somit qualifizierte er sich für

den Zwischenlauf. Hier erreichte er den 2. Platz in der guten Zeit von 11,6 Sek., die ihm die Endkampfteilnahme sicherte.

Herzlichen Glückwunsch, Rainer Britten! Wir wünschen Dir noch eine gute Wettkampfsaison.

Erwin Altenhofen

Staffel-Rheinlandmeisterschaften

Am 28. Mai vertraten Michael May, Kai Fischer und Lothar Harings die TG Konz-Karthaus über 3 x 1000-m-MJA bei den Rheinlandmeisterschaften in Koblenz. Sie verbesserten sich

mit der guten Zeit von 8:22,4 min um 17 sec. gegenüber den Bezirksmeisterschaften und stellten damit einen neuen **Vereinsrekord** auf.

Großer Erfolg in Kröv

Ausgezeichnete Leistungen beim 2. Int. Kröver Mitternachtslauf brachten unsere beiden A-Jugendlichen Michael May und Lothar Harings. Sie lieferten sich nach wechselnder Tempoarbeit einen packenden Kampf um Platz 3, in dem Michael May die größeren Kraftreserven hatte. Ihre Zeiten über die 3,6 km lange Jugendstrecke betrugen 11:28, bzw. 11:30 min. Besiegt wurden sie lediglich von dem belgischen Jugendcrossmeister und Uwe

Mindikowski, ASV St. Augustin, einem Ex-Mitglied der deutschen Jugendnationalmannschaft. Besonders erfreulich an den Leistungen unserer beiden Läufer war, daß sie damit die gesamte Bezirksspitze hinter sich ließen.

Harald Becker machte nach langer Verletzungspause wieder seinen ersten Lauf und belegte in der Klasse MJB den 9. Platz.

Unsere kleinen Leichtathleten schon groß dabei

Am **Freitag, dem 30. Mai**, fuhren unsere B- und C-Schüler/innen zum **Breitensporttag in Wittlich**. Mit lebenswerter Unterstützung durch die Eltern trafen die Athleten am Veranstaltungsort ein, wo alsbald scharenweise kleine Mitstreiter aus anderen Vereinen erschienen.

Der Wettkampf ging bei kühlem Wetter pünktlich mit den 50 m der **Schüler C** los: Torsten Scheuer stellte seine Bestzeit mit 8,2 Sek. ein und belegte den 5. Platz. Daniel Bortolotti mit 8,5 Sek. und Peter Whiteley mit 8,4 Sek. gaben hier einen ganz guten Einstieg in die Saison - sie werden im Training sicher noch fleißig wirken. Florian Utsch verbesserte mit 8,8 Sek. seine Sprintzeit. Carola Hertel kam bei den Mädchen mit ihren 8,6 Sek. (knapp) nicht mehr unter die ersten Drei. Im Weitsprung steigerte sie sich dann, sie kam sogar in den Endkampf und stellte mit 3,57 m eine schöne neue Bestweite für sich auf.

Es ging bei den **Schülern B** mit den 75 m weiter: Andreas Wunn verbesserte sich mit guten 11,4 Sek., Robert Whiteley desgleichen mit guten 11,5 Sek. - beide werden in diesem Jahr wohl noch Fortschritte machen. Im nächsten Lauf standen sich die beiden Spitzensprinter Thorsten Weires und Frank Laudwein gegenüber: zur großen Freude gaben sie hier brillan-

te 10,5 Sek. (1. Platz) bzw. 10,7 Sek. (2. Platz) zum besten. Herzlichen Glückwunsch!

Währenddessen warf Torsten Scheuer beim Schlagball 33 m, Florian Utsch überzeugte mit guten 39 m (2. Platz) beim Werfen.

Das Weitspringen der Schüler B war etwas enttäuschend. Andreas Wunn kam nur auf 3,09 m („das wird schon wieder!..“). Frank Laudwein auf 3,54 m und Thorsten Weires ganz ungewohnt nur auf 3,76 m („Du kannst mehr“). Aber es kann ja nicht immer klappen ...

Bei den **Schülern C** brachte Torsten Scheuer eine Überraschung: mit schon guten 3,75 m ruckte er dann im Endkampf zweimal auf 3,80 m vor (3. Platz).

Beim abschließenden Wurfball (200 g) der **Schüler B** setzte Thorsten Weires mit 25 m eine mäßige Weite. Frank Laudwein freute sich noch einmal über ganz gute 34 m.

Alles in allem war dieses ein erfolgreicher erster Wettkampf für unsere Kleinen, die nun eigentlich keine solchen mehr sind - doch so manch reizendes Gesicht auf so einer Veranstaltung läßt mich wünschen, daß sie ihre Kindlichkeit gerade in der heutigen Welt bewahren mögen....

Ralf van Bühren



SCHMUCK · ATELIER · W. HEINZ

Nagelstr.3 · 5500 Trier

Schüler-Rheinlandmeisterschaften in Hamm

Um 7.30 Uhr in der Frühe ging es am Marktplatz los. Nach 2 1/2 stündiger Fahrt in Hamm angekommen, begannen Katja und ich uns sofort warmzumachen, da unser Wettkampf gleich begann. Jürgen, der nur 75 m lief, hatte noch genügend Zeit.

Zuerst hatte ich Weitsprung, und da so viele Schülerinnen A gesprungen sind, waren beide Anlaufbahnen belegt und der Weitsprung der Schülerinnen B verschob sich.

Nachdem ich fertig mit Weitsprung war (selbst unzufrieden mit meiner Leistung, da ich noch nichtmals in den Endkampf kam), war Katja an der Reihe mit Springen. Sie kam in den Endkampf und belegte nachher den 4. Platz mit 4,02 m....

Der ganze Wettkampf verschob sich um 1 bis 1 1/2 Stunden.

..Es folgte der 75-m-Vorlauf der Schülerinnen B, an dem Katja teilnahm. Leider erreichte sie

nicht den Endlauf. Jürgen entgegen schaffte es, sich für den Endlauf zu qualifizieren. Insgesamt wurde er 6., er konnte mit seiner Leistung zufrieden sein. Nun kam ich an die Reihe im 100 m Vorlauf, wo ich in meinem Lauf Erste wurde und mich damit ebenfalls für den Endkampf qualifizierte. Im Endlauf wurde ich in meinem Lauf 2. und insgesamt 6.

Nachdem wir unsere Urkunden entgegengenommen hatten, machten wir uns wieder auf den Heimweg.

Ergebnisse:

Jürgen Alt: 75 m 6. mit 11,0 Sek. Vorlauf, 10,8 sek.

Katja Frick: Weitsprung 4. mit 4,02 m
75 m Vorlauf 11,2 sek.

Sandra Kuhn: Weitsprung 16. mit 4,32 m
100 m 6. mit 13,9 sek.

Sandra Kuhn

Manfred Blatzek Malerwerkstätte

Römerstraße 34
5503 KONZ
Telefon 06501/3340

Hier repariert der Chef noch selbst!

BÜROMASCHINEN

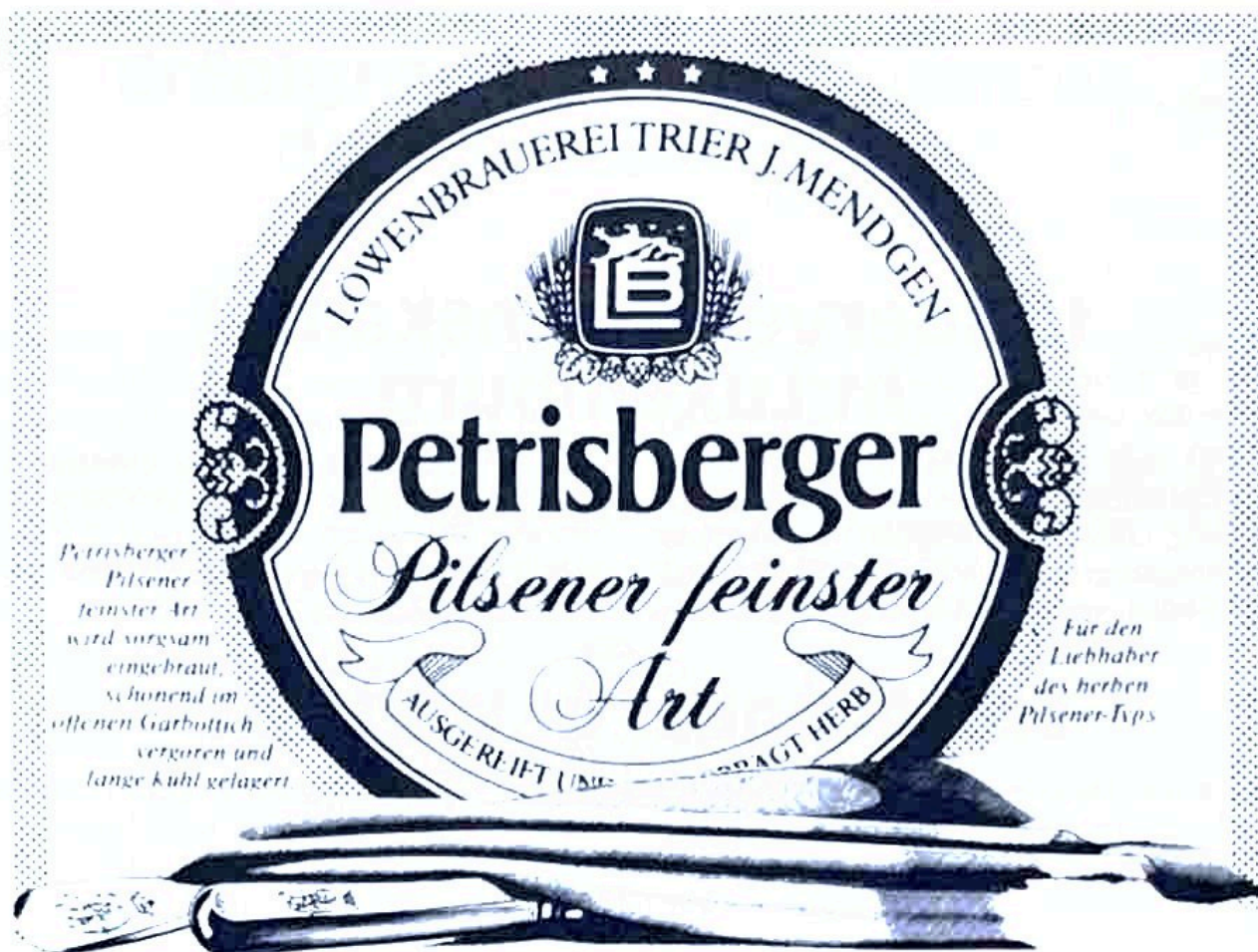
Service + Verkauf

BERND GERHARDT

Büromaschinen-Mechanikermeister
Karthäuser Str. 63 · 5503 Konz

Telefon 06501/4978





Verwirklichen Sie Ihre persönlichen Ansprüche auch bei der Wahl Ihrer Bank.



Ein individueller Lebensstil war entscheidend für die Wahl Ihres Berufes. Konsequenterweise erwarten Sie auch von Ihrem finanziellen Partner, daß er in der Lage ist, auf persönliche Wünsche und Ansprüche einzugehen. Die Deutsche Bank bietet dafür die Voraussetzung.

Deutsche Bank AG

Filiale Konz
Schillerstr. 5
Tel. 06501/2081



Schwimmen

Ländervergleichskampf in Luxemburg

Am 1.05.1986 fand in Luxemburg ein Ländervergleichskampf zwischen dem Ausrichter Luxemburg, Lothringen, Picardie, Saarland und dem Rheinland statt. Für das Rheinland wurde Katja Pfeifer, von der TG Konz-Karthaus, über

100 m Brust nominiert. Hierbei erreichte sie auf einer 50-m-Bahn die Zeit von 1:24,2 Min.

In der Gesamtwertung belegte das Rheinland hinter Lothringen den 2. Platz.

Sprintpokal in Wittlich

In der ersten Maiwoche richtete der TV Wittlich sein 11. Intern. Schwimmfest mit Sprintpokal-Wertung aus. Die TG Konz-Karthaus hatte zu dieser Veranstaltung 33 Meldungen abgegeben.

Die Konzer Schwimmerinnen und Schwimmer bestätigten bei diesem Wettkampf ihre ansteigende Tendenz. Im einzelnen wurden folgende Leistungen erzielt:

Schwimmerinnen: 200 m Freistil: 3. Astrid Thunert (72) 2:49, 2. 4. Antje Kramer (69) 2:52, 1. 50 m Brust: 2. Carin Weyand (75) 49,2, 4. Regine Hertel (74) 47,3, 5. Sandra Müller (73) 48,0, 1. Katja Pfeifer (71) 36,2, 2. Ulrike Backendorf (69) 39,9, 50 m Freistil: 3. Carin Weyand (75) 40,6, 15. Regine Hertel (74) 45,2, 1. Astrid Thunert (71) 32,9, 1. Antje Kramer

(69) 31,2, 200 m Rücken: 2. Esther Hensler (72) 3:00,7, 200 m Brust: 1. Katja Pfeifer (71) 2:59,7, 2. Ulrike Backendorf (69) 3:14,2, 100 m Rücken: Esther Hensler (72) 1:21,9, 1. Ruth Backendorf (70) 1:36,7, 100 m Freistil: 3. Astrid Thunert (71) 1:15,7, 3. Antje Kramer (69) 1:12,8, 100 m Brust: 4. Tanja Möwert (74) 1:40,3, Sandra Theis (73) 1:42,5, 1. Katja Pfeifer (71) 1:21,7, 2. Ulrike Backendorf (69) 1:30,2, 200 m Lagen: 3. Esther Hensler (72) 2:57,2. Schwimmer: 200 m Freistil: 1. Jürgen Ostlender (67) 2:16,1, 50 m Brust: 3. Alexander Sprunker (74) 44,7, 50 m Freistil: 2. Heiko Banaszak (74) 31,9, 100 m Freistil: 2. Heiko Banaszak (74) 1:12,3, 4. Claus Weyand (73) 1:14,7, 8. Frank Heiduczek (72) 1:18,0, 2. Jürg Ostlender (67) 1:00,2, 100 m Brust: 2. Alexander Sprunker (74) 1:38,9.

Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in Idar-Oberstein

Vom 25. bis 27. April 1986 wurden die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im Hallenbad Idar-Oberstein durchgeführt. Wegen der hohen Pflichtzeiten konnten von der TG Konz-Karthaus nur die Schwimmer Katja Pfeifer, Achim Bartholome und Uwe Huppers gemeldet werden.

Katja Pfeifer schwamm über 100 m Schmetterlin mit 1:15,9 Min. eine neue pers. Bestleis-

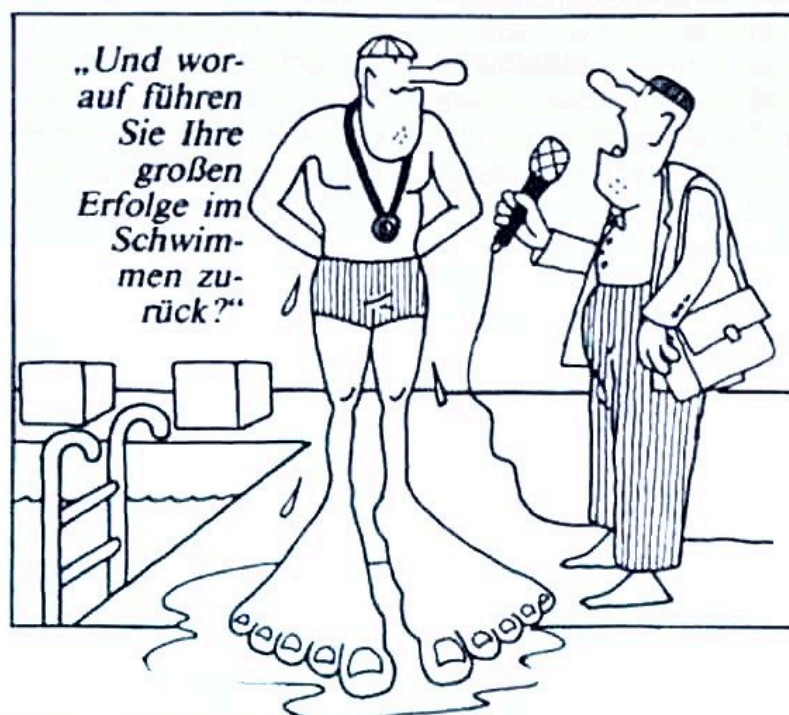
tung und erreichte damit den 15. Platz. Über 100 m Brust konnte sie im A-Finale mit 1:21,6 Min. den 5. Platz erzielen. Achim Bartholome schwamm im B-Finale über 100 m Schmetterlin - trotz drei verpatzter Wenden - noch 1:04,0 Min. und erreichte damit den 8. Platz. Uwe Huppers trat über 100 und 200 m Brust an. Hierbei erreichte er über 100 m 1:12,3 und über 200 m 2:37,0 Min. und jeweils den 8. Platz.

Erfolgreiches Abschneiden der TG-Schwimmer

Zu den 19. Deutschen Polizeimeisterschaften im Schwimmen und Retten, die in Hannover durchgeführt wurden, wurden auch die TG-Schwimmer Willi Bartholome, Uwe Huppers und Achim Bartholome gemeldet.

Hierbei konnte Uwe Huppers über 50 m Brust, im Rettungsmehrkampf Einzel und Staffel vier Goldmedaillen für sich verbuchen. Über 100 m und 200 m Brust sowie in der 4 x 100-m-Bruststaffel erreichte er jeweils Silber. Mit dieser

Leistung war Uwe Huppers auch der erfolgreichste Teilnehmer der Veranstaltung. Willi Bartholome gewann über 50 m Freistil und im Rettungsmehrkampf jeweils eine Silbermedaille in der Altersklasse. Mit 2:35 Min schwamm Achim Bartholome über 200 m Lagen eine neue persönliche Bestzeit. In der 4 x 100-m-Lagenstaffel trug er maßgeblich mit seiner guten Schmetterlingszeit zu dem erfolgreichen Abschneiden bei.



Immer mehr Leute essen unser Brot.

Warum wohl?

Ganz einfach, weil es schmeckt!

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-OBEREMMEL · Altenbergstr. 1 · Tel. 06501/15817

KONZ · Granastraße 58 · Tel. 06501/5289

KONZ · Brunostraße 56 · Tel. 7997



Tischtennis

TT-Info

Auf in die neue Saison!

In der Abteilungsversammlung vom 13.5.86 wurden die Weichen in personeller und sportlicher Art im Beisein des 1. Vorsitzenden Walfried Heinz gestellt. F.J. Schommer und sein Stellvertreter Helmut Kolf wurden im Amt bestätigt. Im Bereich des Jugendwartes gab es eine Veränderung. Thomas Bruckmann, der zur Bundeswehr einberufen wurde, wird in Christian Weber einen vertrauenswürdigen Nachfolger haben. Helmut Stiefel, erfahrener Gerätewart stellte sich auch zur Wiederwahl und wurde ebenfalls im Amt bestätigt.

Nach den »Formalitäten« ging es dann bei der Mannschaftsaufstellung um den sportlichen Teil der Versammlung. Leider muß die TT-Abteilung zwei herbe Verluste hinnehmen. So verlassen Christiane Schöning aus beruflichen Gründen und Markus Dick, bedingt durch sein Studium, den Verein. Beide waren jeweils als Stützen in ihren Mannschaften anzusehen und gaben stets ihr Bestes. Ihnen sei auf diesem Wege noch einmal für ihren vorbildlichen Einsatz gedankt. Der Verlust von Markus Dick konnte durch das Kommen von unserem langjährigen erfolgreichen Übungsleiter Willi Rihm aufgefangen werden. Er wird die 1. HM in der kommenden Saison entscheidend mitprägen.

Die nun folgenden Mannschaftsaufstellungen wurden alle von der Versammlung einstimmig gebilligt:

**Kondition und Können
machen gute Leistungen
erst möglich.
Das ist im Sport so
wie bei uns.**

Die Versicherung in Ihrer Nähe.

PROVINZIAL

ALFRED HEINZ

Geschäftsstellenleiter der PROVINZIAL
Versicherungsanstalten der Rheinprovinz
Karthäuserstraße 114 · Tel. 2872
5503 KONZ

Verbandsliga

- I. HM Thomas Bruckmann
Willi Rihm
Guido Breidt (Mannschaftsführer)
Oliver Bottler
Franz-Josef Schommer
Christian Weber

Bezirksliga

- II. HM Berthold Hell
Helmut Stiefel
Otto Weber
Jürgen Hanf (Mannschaftsführer)
Jürgen Kreutz
Ralph Klein
Horst Hoffmann

Kreisliga

- III. HM Helmut Kolf (Mannschaftsführer)
Horst Oberkirch
Mathias Fisch
Karl-Heinz Breidt
Klaus Schäfer
Hugo Schümmelfeder
Stefan Dick

III. Kreisklasse

- IV. HM Karl-Heinz Jakobs
Roger Schneider
Erwin Schu
Volker Hermann (Mannschaftsführer)

III. Kreisklasse

- V. HM Alfred Ebeling
Karl-Hans Riehm
Peter Schweitzer
Jochen Brösch (Mannschaftsführer)
Ernst Lennartz

Bezirksliga

- I. DM Andrea Baer
Christa Harig
Stefanie Fisch
Alice Mehlem

Kreisliga

- Madchen Susanne Wien (Mannschaftsführer)
Elke Schümmelfeder
Simone Franke

Jugend

- Winfried Marxen
Stefan Kaiser
Bernd Hoffmann
Michael Alt (Mannschaftsführer)
Michael Franzen

I. Schüler

- Sven Zimmermann (Mannschaftsführer)
Michael Hilmer
Oliver Trampert
Jaime Lohrke

II. Schüler

- Johannes Kaiser
Tim Baumgartner (Mannschaftsführer)
Thomas Hippchen
Gregor Ernst
Dirk Scalla

Termine - Termine - Termine

Während der Ferien findet das Training
Di. von 18.00 - 22.00 Uhr und
Fr. von 17.00 - 21.00 Uhr statt.



Tischtennis-Kreis-, Bezirks-, Rheinland- und Junioren Vorranglisten

Markus Dick konnte sich über die Kreis- und Bezirks- für die Rheinland-Vorranglisten bei den Herren qualifizieren und hat damit wohl seinen größten sportlichen Erfolg erzielt. Christian Weber spielte bei den Bezirksranglisten stark auf und kam auf Platz 1, er gab hier u.a. Werner Welschoff das Nachsehen. Er hat sich damit für die Rheinland-Vorranglisten bei der Jugend qualifiziert. Susanne Wien kam bei den Mädchen erstmals bis zu den Bezirksranglisten, kam aber leider nicht weiter. Thomas Bruckmann ging in diesem Jahr nur bei den Junioren an den Start. Mit einem hervorragenden 2. Platz empfahl er sich hier für die Rheinland-Vorranglisten. Damit hat die TG

Konz drei ganz heiße Eisen im Feuer, um in die Endrangliste vorzudringen.

Freundschaftsspiele in Brienon am 20. und 21. September 1986

Hier gehen zwei 3-er Mannschaften, die sich aus der III. HM ergeben, neben einer Jugendmannschaft, an den Start.

Weinstandbesetzung am Heimatfest Freitag, den 18.7.86

16.00-19.00 Uhr I. HM Guido Breidt
19.00-21.00 Uhr II. HM Jürgen Hanf
21.00-23.00 Uhr III. HM Helmut Kolf
23.00-Ende IV. + V. HM Volker Hermann
Die jeweiligen Herrenmannschaften werden von den Mädchen und Damen unterstützt.

TT Abteilung F.J. Schommer



TC-Kinder im Rahmen des 65jährigen Bestehens der SPD in Konz

Aus diesem Anlaß wurde ein Jubiläumstag mit eigenem Programm für die Kinder veranstaltet. Zur Gestaltung dieses Nachmittags waren auch 2 Kinderturngruppen der TG Konz eingeladen.

Die Kleinkindergruppen von Heike Benkendorf und Inge Achtermann führten gemeinsam ein Bewegungsspiel nach Musik auf (Kinder ahmen Tiere nach), und die Turngruppe von Karin Kramkowski zeigte Partnerübungen in fließendem Bewegungsablauf.

Als Belohnung erhielten die kleinen Turner und Turnerinnen einen Gymnastikreifen oder ein Seilchen.

Anschließend konnten alle Kinder sich freuen am Theaterstück des »Rotznasentheaters« und dem Zauberer Trevirano.

I. Achtermann



Die Turngruppe von Karin Kramkowski bei ihrer Vorführung

Rundenwettkämpfe der Turnerinnen

Der erste der diesjährigen Rundenwettkämpfe der Turnerinnen des Turngaues Mosel-Saar fand am 01. Juni in Trier statt. Diesmal starteten 4 Mannschaften der TG Konz. Zum erstenmal konnte die TG Konz 2 Mannschaften in der Jugend melden, was beweist, daß die Arbeit im Kinderturnen zur Zeit sehr erfolgreich ist.

Die Konkurrenz in der Jugend D war mit 10 Mannschaften am stärksten, so daß die hier erreichten 3. und 7. Plätze eine Überraschung waren.

1. Mannschaft Jgd. D:

Yvonne Fischer, Nadine Kuhn, Okka Frede, Anja Breuer.

2. Mannschaft Jgd. D:

Nadine Palzer, Maiko Zimmermann, Sabine Schmidt, Simone Koch.

Außerdem startete eine Mannschaft in der Jugend C bestehend aus:

Alexandra Harig, Natascha Philippi, Britta Geiben, Ulrike Kleingel.

Da einige Turnerinnen, die für diese Klasse eingesetzt waren, kurzfristig ausfielen, mußten jüngere Turnerinnen eingesetzt werden, die durch gute Leistungen einen 6. Platz erzielten.

Die Mannschaft der Jgd. A erzielte den 2. Platz mit: Barbara Mischo, Dorothee Irsch, Sonja Schmitt, Nina Gerds.

Die guten Leistungen, die alle Turnerinnen an diesem Tag gezeigt haben, übertrafen die Erwartungen. Deshalb noch ein großes Lob an alle, und macht weiter so.

Karin Schmitt



ACHTUNG
PROFIS und AMATEURE!

Die richtige Sportkleidung zu vernünftigen Preisen aus dem großen Angebot der namhaften Hersteller. Fachberatung ist bei uns selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**SPORT-HOLBACH**
5503 KONZ



Erziehung zur Pünktlichkeit

Ein Kaufmann, der sehr viel auf Pünktlichkeit hielt, war von einem Handwerker wiederholt unpünktlich beliefert worden. Als er darauf wieder bei ihm eine Bestellung machte, verlangte er, daß der Handwerker diesmal ganz bestimmt sagen solle, wann er die Arbeit liefern werde. Ausflüchte nehme er nicht mehr an. Der Handwerker beteuerte, daß er bestimmt am nächsten Freitag, wenn er überhaupt noch lebe, die Ware liefern werden.

Als der Kaufmann am festgesetzten Tage wieder nichts von dem Handwerker sah noch hörte, schickte er eine Anzeige zur Zeitung, in der unter vielem Bedauern der Tod des Handwerkers gemeldet wurde. Dieser las erstaunt die Nachricht von seinem eigenen Hinscheiden

und lief zur Zeitung, und als er dort den Namen der Kaufmanns als den des Einsenders erfuhr, ging er zu seinem Auftraggeber. Als der Kaufmann ihn erblickte, stellte er sich ganz erschrocken, als sähe er einen Geist. Mein Gott, rief er schließlich aus, Sie leben also wirklich noch. Sie hatten mir fest versprochen, daß Sie Ihre Arbeit liefern würden, wenn Sie am Freitag noch am Leben seien, und als Sie dann nicht kamen, mußte ich natürlich annehmen, Sie seien gestorben. Da ich Ihr Freund bin, habe ich mich für verpflichtet gehalten, meine Mitbürger von diesem traurigen Todesfall in Kenntnis zu setzen. Seit dieser Zeit lieferte der Handwerker seine Arbeit stets zur festgesetzten Zeit ab.

YORK
Mode mit dem Y



Sweatshirts,
Kapuzen-Jacken

• Arena • Speedo • Solar • Adidas
• Biedermann • Erima • Fecht • Allstar

Spezial-Schwimmartikel • Jogginganzüge

Sporthaus Bartholome

5503 Konz-Roscheid

Möwenweg 3 • Tel. 06501/3044

KONZ, Schillerstr. 22, 06501 4030

Bau-Verwaltungs- und Vermittlungsgesellschaft mbH

Qualifizierte Fachleute bieten den Service von

- An- und Verkauf von Haus- und Grundbesitz

- Hausverwaltung sowie technische

und wirtschaftliche Baubetreuung

Die KOB AU GmbH, ein Team von erfahrenen Bau- und Beratungsfachleuten, bedeutet den idealen Partner in allen Bau- und Immobilienfragen

Vermietungen

- Erstellung schlussfertiger Hochbaumaßnahmen

- Beratung in allen Bau- und Vermögensangelegenheiten

KOB AU

... Schnell, schnell
zur Bank, mein
Mitgliedsbeitrag ist
fällig....





Volleyball

Abteilungsleiterwechsel

Am 17.3.86 stand die Wahl des Volleyball-Abteilungsleiters an. Martin Burczyk, der die Abteilung seit 1983 leitete, stellte sich aus beruflichen Gründen nicht mehr zu Wahl. Seine Nachfolgerin wurde Ute Utsch.

An dieser Stelle möchten wir Martin Burczyk recht herzlich für sein Engagement und den

zielstrebigem Ausbau der Abteilung danken. Damit der Volleyballsport weiter einen positiven Verlauf nimmt, bittet die Nachfolgerin um konstruktive Zusammenarbeit der einzelnen Gruppen.

Ute Utsch

Internationales Volleyball-Mixedturnier in Konz

Die Volleyballer der TG luden am 24./25. Mai 16 Gastmannschaften zu einem Mixed-Turnier in die Saar-Mosel-Halle ein. Zu den Gästen zählten u.a. die befreundeten Mannschaften aus Sedan (Frankreich), Bertrange (Luxemburg) und Augsburg. Zum ersten Mal waren 2 Mannschaften aus Eil (Niederlande) zu Gast. Die TG war mit 2 Teams vertreten. Der 2-Tage-Wettkampf wurde geprägt durch faire, spannende Spiele. Am Ende des Turniers ergaben sich folgende Placierungen: 1. Donchery, Sedan, 2. Bach SV Eil II, 3. EWH Koblenz, 4. Bach SV Eil I, 5. SSG Mariahof, 6. St. Ingbert.

Alle beteiligten Mannschaften konnten wertvolle Sachpreise in Empfang nehmen.

Am Samstagabend traf man sich zur geselligen Runde. Diese Gelegenheit nutzten einige

Teams, um sich zu Freundschaftsspielen zu verabreden.

Den freiwilligen Helfern, die mit zum Gelingen des Turniers beitrugen, möchten wir recht herzlich danken. Ebenso gilt dieser Dank den vielen Kuchen- und Salatspendern.

Fast alle Gastmannschaften freuen sich darauf, nächstes Jahr wieder zum TG-Mixedturnier nach Konz zu kommen.

Ute Utsch

PS. Unsere Mixed-Mannschaft wird am 7./8. Juni zu einem Turnier (Gegenbesuch) nach Eil (NL) fahren.

Abteilungsfest

Am Samstag, den **6. September**, findet unser diesjähriges Abteilungsfest statt. Nähere Einzelheiten dazu werden noch bekanntgegeben.

U.



Ausschnitt aus dem Spielgeschehen, TG Konz A.



TG Konz B, Ausschnitt aus dem Spielgeschehen.

Kreisliga Trier Damen - Saisonbilanz

Konz (k). Eine erfreuliche Leistung bot die neu-gegründete und sehr junge (Durchschnittsalter 17,3 Jahre) Damenmannschaft der Volleyballabteilung in ihrer ersten Saison. Keine Spielerin hatte bis dahin Liga-Erfahrungen sammeln können. Entsprechend vorsichtig waren die Erwartungen. Das Ziel der Mannschaft war eine Platzierung in der oberen Hälfte der Tabelle.

Nach einer überraschend guten Hinrundenbilanz (1. Platz!) folgten die ersten Niederlagen. Dennoch belegte die Mannschaft vor dem letzten Spieltag am Sonntag, 16. März, den zweiten Platz vor TG Trier und hinter TuS Kenn I. An diesem Sonntagmorgen mußte zunächst die TG Trier bei TuS Kenn I antreten und verlor mit 0:3. Zu diesem Zeitpunkt war Konz bereits sicher Zweiter und Kenn I in die Bezirksklasse aufgestiegen. Trotz tatkräftiger Zuschauerunterstützung seitens der TG Trier und gutem Spiel der Konzer konnte gegen den Kreisligameister letztendlich nicht gewonnen werden. Die Glücksgöttin, die Konz zuvor schon so manchen Satzgewinn beschert hat, versagte an diesem Tag ihre Unterstützung. Mit 3:0 (15:7, 16:14, 15:10) siegte schließlich TuS Kenn I sicher. Immerhin war Konz die einzige Mannschaft, die Kenn I überhaupt einmal besiegen konnte. In der Vorrunde schlug man den Tabellenführer in Konz im wohl besten Saisonspiel des Gastgebers mit 3:1 (8:15, 15:12, 15:7, 15:3).

Apropos Heimspiel. Den treuen Fans sei an dieser Stelle im Namen der Mannschaft für die stets gedrückten Daumen gedankt.



Die „junge Damenmannschaft“ der Volleyballabteilung.

Abschlußtabelle

1	TuS Kenn I	16	46:17	30: 2
2	TG Konz	16	39:23	24: 8
3	TG Trier	16	37:23	22:10

Das Training der Damenmannschaft ist weiterhin mittwochs von 18.00 bis 20.30 Uhr in der Nikolaus Halle.

Vor 2 Tagen erreichte uns eine erfreuliche Nachricht. Durch das Ausfallen einer Mannschaft in der nächsthöheren Spielklasse konnten unsere **Damen** in die **Bezirksklasse** aufsteigen. Herzlichen Glückwunsch!

HiFi · Fernsehen · Video · Elektroinstallation — Kundendienst

Elektro Hein OHG

Inh. P. Hein, A. Kugel

Granastraße 15 · 5503 Konz · Telefon 06501/30 04

Wir erstellen schlüsselfertige Objekte

Ein- u. Mehrfamilienhäuser · Schulen u.
Kindergärten · Büro- u. Verwaltungsgebäude
Hallen u. Industriegebäude · Sportstätten
Altbausanierung



**Reparaturen –
Renovieren –
Werterhaltung**



... ob Sie selbst „Hand anlegen“,
Ihren Hausmeister oder Ihren
Handwerker einsetzen — Rat und
Material von

HOLZ land

LEYENDECKER

Trier, Saarstr. 8 · Saarburg, Hauptstr. 8



Wandern

6. IVV-Volkswanderung

(Schirmherr: Bürgermeister Hendricks, Konz)

Liebe Wanderfreunde!

Kurz vor unserer 6. Internationalen Volkswanderung möchten wir Sie auf die wichtigsten Punkte dieser Veranstaltung hinweisen.

Startzeiten: Samstag, 05. Juli 1986 - 14.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 06. Juli 1986 - 6.00 bis 13.00 Uhr

Zielschluß: Samstag = 22.00 Uhr
Sonntag = 17.00 Uhr

Start und Ziel: Saar-Mosel-Halle, Konz

Startgebühr: DM 2,00 für IVV-Stempel (einschl. Versicherung auf den Strecken,
sowie an Start und Ziel)
DM 6,50 für IVV-Stempel und Auszeichnung (Porzellanteller, siehe Abbildung)

Voranmeldungen: bitte bis zum 30. Juni 1986 an unseren Wanderwart, Herrn Franz Brantzen,

Nachmeldungen: sind selbstverständlich an beiden Tagen möglich.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Es werden wieder zwei Rundstrecken von 10 km und 20 km angeboten. Sie bieten unseren Wanderfreunden herrliche Ausblicke auf unsere Heimatstadt, das Moseltal sowie in den Mündungsbereich der Saar. Die Wanderstrecken und die Zufahrtsstraßen werden für die Wandertage ausgeschildert. An den Kontrollstellen, sowie im Bereich der Saar-Mosel-Halle, wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.

Wir laden alle Wanderfreunde, besonders aber unsere Freunde aus den übrigen Abteilungen der Turngemeinde, schon heute recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Unseren Gästen aus dem In- und Ausland wünschen wir frohe und erholsame Stunden bei unserer 6. Internationalen Volkswanderung.



Rudolf Seurer

In unserer Abteilungsversammlung am 13. Mai 1986 haben wir folgenden neuen Abteilungsvorstand gewählt:

Abteilungsleiter: Seurer Rudolf, Trierer Straße 36, Konz
Stellvertreter: Mischo Matthias, Weinbergstraße 12, Konz
Wanderwart: Brantzen Franz, Adolf-Kolping-Straße 14, Konz
Kassenwartin: Nathow Helga, Albert-Schweitzer-Straße 8, Konz
Beisitzerin: Ballof Roswitha, Brückenstraße 34, Konz
Schriftführer: Diederichs Helmut, Wiltinger Straße 41, Konz
Geratewart: Michels Arno, Weinbergstraße 60, Konz

Katsfeller Konz

Telefon: 22 58

RESTAURANT - CAFÉ
DAS SPEISERESTAURANT IN KONZ
deutsche und internationale Spezialitäten — erlesene Weine
Wir empfehlen uns auch für Tagungen und Familienfeiern



Betriebsausflüge, Schul-, Vereins- und Urlaubsfahrten führt für Sie aus:

Ruwertal
REISEN

FRANZ BECKER

5501 MERTESDORF

TEL. (06 51) 51 25



Fahrschule HÜBNER

5503 KONZ
Wiltinger Str. 1
Telefon 15342



Verkehrsschilder die noch fehlen:



„Oldies von 14 bis 16 Uhr“

Wanderterminliste 3. Quartal 1986

Nachstehend werden Wanderangebote für internationale Volkswanderungen für das 3. Quartal 1986 bekanntgegeben.

Bei allen Wanderungen ist Mitfahrmöglichkeit gegeben. Gäste sind immer willkommen. Bitte

am Start unter Voranmeldung TG Konz-Karthaus eintragen lassen. Die Wanderungen werden für das internationale Volkssportabzeichen gewertet und finden bei jeder Witterung statt.

Wandertag:	Wander-Datum:	Start-Ort
Sa./So.	05./06.07.86	Konz - Saar-Mosel-Halle Startzeiten: Samstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Sonntag von 06.00 Uhr bis 13.00 Uhr
So.	13.07.86	Mettlach
So.	13.07.86	Linger (Lux) 10 + 20 km
Sa./So.	19./20.07.86	Neuerburg bei Wittlich
Sa. (AW)	19.07.86	Lintgen (Lux) 10 km
Sa./So.	19./20.07.86	Brottdorf/Saar
Sa./So.	26./27.07.86	Taben-Rodt
Sa. (AW)	26.07.86	Larochette (Lux) 12 km
So.	27.07.86	Eschweiler-Junglinster (Lux) 10 + 20 km
Sa./So.	02./03.08.86	Klausen 10 + 20 km
Sa./So.	02./03.08.86	Weiten/Saar
Sa./So.	02./03.08.86	Marpingen/Saar
So.	03.08.86	Ettelbrück (Lux) 10 + 20 km
Sa./So.	09./10.08.86	Messerich
Sa./So.	09./10.08.86	Irmenach
Sa.	09.08.86	Mertert (Lux)
So.	10.08.86	Hesperange (Lux) 10 + 20 km
Sa./So.	16./17.08.86	Enkirch
Sa./So.	16./17.08.86	Schwarzenbach/Saar
Sa./So.	16./17.08.86	Mimbach/Saar
Sa./So.	23./24.08.86	Siersburg/Saar
Sa./So.	23./24.08.86	Auersmacher/Saar
So.	24.08.86	Consdorf (Lux) 10 + 20 km
Sa./So.	30./31.08.86	Landscheid
Sa./So.	30./31.08.86	Kirchberg
Sa./So.	30./31.08.86	Neuhütten
Sa.	30.08.86	Brouch/Mersch (Lux) 12 km
Sa./So.	06./07.09.86	Kastel-Stadt
Sa./So.	06./07.09.86	Altrich
Sa./So.	06./07.09.86	Berdorf (Lux) 12 + 2x25 + 25 + 2x35 km
Sa./So.	13./14.09.86	Grügelborn/Saar
So.	14.09.86	Zewen mit Marathon
Sa./So.	20./21.09.86	Wissmannsdorf
Sa./So.	20./21.09.86	Wahlen/Saar
So.	21.09.86	Erpeldange/Ettelbrück 10 + 20 km
Sa./So.	27./28.09.86	Bischofsdrhon
Sa.	27.09.86	Bertrange (Lux) 10 km
So.	28.09.86	Steinfort (Lux) 12 + 25 km

Abkürzungen:

Sa. = Samstag, So. = Sonntag, (Lux) = Luxemburg, AW = Abendwanderung.

Bitte die genauen Startorte, Zeiten und Wandertermine in der Tagespresse (Vereinsnachrichten) beachten!

Monatsversammlungen der Wanderabteilung finden am 2. Dienstag jeden Monats im Kloster Karthaus (Neuer Klubraum) statt.

Die Senioren-Wanderungen - jeden Montag - mit Frau Krämer, werden allen Wanderfreunden empfohlen. (Zeit und Ort ebenfalls in der Tagespresse).

Auskunft erteilen:

Rudolf Seurer, Triererstr. 36, 5503 Konz, Telefon 06501/5060 und

Franz Brantzen, Adolf-Kolping-Straße 14, 5503 Konz, Telefon 06501/4616

Sport - ein Freizeitpartner für jeden Bürger im Rheinland

Mehr noch als es die Zahlen der Bestandserhebung ausdrücken, sind Sportbund, Fachverbände und Vereine in unserer Region zu einem Freizeitpartner für jeden dritten Bürger geworden, dessen Programme im Laufe der Jahre immer vielseitiger und anspruchsvoller wurden.

Doch nicht nur die Quantität ist der Maßstab - für den Sportbund Rheinland steht die Qualität nach wie vor im Vordergrund. Es gibt viele Gründe dafür, daß der Zustrom in den Sport ungebrochen ist: Das Mehr an Freizeit, die besser gewordenen Programme der Vereine, verbesserte Öffentlichkeitsarbeit des Sports, ein intensiveres Verhältnis der Bürger zum Sport, eine weitere Abkehr von der Passivität, die Chance, im Verein Geselligkeit zu finden - und vor allem die gesundheitliche Komponente des Sports.

Überhaupt nichts geändert hat sich an der Rolle der Vereine. Sie allein bestimmen die mitgliedermäßige Entwicklung der nächsten Jahre. Wenn heute dem Verein bescheinigt wird, er habe eine sozial-gesellschaftliche und jugendpolitische Dimension, so ist dies die beste Anerkennung für den Sport in seiner Gesamtheit.

Der Verein - die Basis des Sports

Ein wesentlicher Faktor der positiven Entwicklung des Sports ist nach wie vor der Verein. Er ist uneingeschränkt die Basis des Sports. Hier werden die erarbeiteten Programme und Aktionen umgesetzt.

Sport, das ist nicht nur körperliche Betätigung, die gesund ist. Sport ist - oder besser der Sportverein ist - auch die große Chance, Geselligkeit zu finden.

Die zehn größten Vereine im Rheinland 1986

	Mitglieder
1. Post-Sportverein Trier	3.750
2. VfL Bad Kreuznach	2.842
3. TuS Rot-Weiß Koblenz	2.281

4. TuS Mayen	2.164
5. Post-Sportverein Koblenz	1.954
6. Turngemeinde Konz-Karthaus	1.847
7. Turnverein Germania Trier	1.600
8. TuS Montabaur	1.575
9. TuS 1862 Kirn	1.473
10. Turnverein 05 Mülheim-Kärlich	1.421

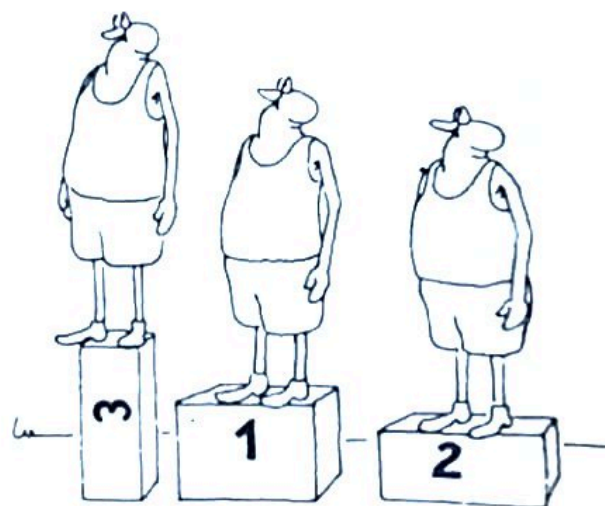
Sport ist eine Wachstumsbranche

Nahezu 45.000 neue Mitglieder im Sportbund Rheinland in den letzten fünf Jahren, mehr als 10.000 allein im letzten Jahr, sagen zweierlei aus: Einmal ist die Gesamtzahl auf über eine halbe Million angewachsen, zum anderen erweist sich der Sport nach wie vor als ein Bereich, in dem es keine »Wachstumsschwierigkeiten« gibt. Dies gilt nicht nur für die Mitglieder, dies trifft auch auf die Vereine zu. 1986 gibt es im Rheinland 2.973 Sportvereine, 288 mehr als im Jahre 1982 und 87 mehr als 1985.

Die Entwicklung der letzten fünf Jahre

1982	473.500 Mitglieder	2.685 Vereine
1983	483.259 Mitglieder	2.762 Vereine
1984	497.199 Mitglieder	2.832 Vereine
1985	506.340 Mitglieder	2.886 Vereine
1986	516.412 Mitglieder	2.973 Vereine

Sport im Rheinland 11/86



Ein Traum wird Realität

In der heutigen Zeit ist es sehr schwierig, in Träume Hoffnung zu setzen. Aber nichts desto trotz ging für die Turngemeinde in diesen Tagen ein Traum in Erfüllung. Mit dem 1. Spatenstich beginnt der Bau einer vereinseigenen Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen.

Dank der finanziellen und organisatorischen Unterstützung der BHW- und AHW-Bausparkassen war es uns möglich, einen Veranstaltungsplan zu erarbeiten, der uns die notwendigen finanziellen Mittel erbringen soll. An dieser Stelle möchte ich Herrn Heiko Barner (Referatsleiter Öffentlichkeitsarbeit und Presse in Hameln) und Herrn Manfred Mayer (Bezirksdirektor in Trier) ein herzliches Dankeschön von uns allen aussprechen.

Der vorläufige Veranstaltungsplan sieht wie folgt aus:

August - September

- Grundsteinlegung mit einem Volksfest

September

- Riverboat-Shuffle

November

- BHW-Jugenddisco mit Videoshow und Lichteffekt

Im Frühjahr 1987 soll im Beisein prominenter Sportler ein Ball des Sports stattfinden.

Weiter sind noch zahlreiche Aktionen geplant wie z. B.

Souvenierversteigerung, gestiftet von Spitzensportlern

Verkauf von Spendenbausteinen

Open-Air-Konzert mit Rockstars

etc.

Alle aus diesen Aktionen erwirtschafteten Gewinne werden ausschließlich zum Bau der Sporthalle mit Vereins- und Jugendräumen verwandt. Die technische Abwicklung dieser Aktionen liegt nun in unseren Händen. Deshalb bitte ich alle Mitglieder und Mitarbeiter der Turngemeinde tatkräftig mit anzupacken und diese Veranstaltungen zu besuchen.

Für alle, die noch kein Mitglied in unserem **„Förderverein Sporthalle mit Jugend- und Vereinsräumen Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.“** sind, möchte ich noch folgendes klarstellen: Durch Ihre Mitgliedschaft in diesem Förderverein übernehmen Sie keine direkten Verpflichtungen außer der Zahlung eines Jahresbeitrages von 12 DM. Sie bekunden aber damit Ihr Interesse an diesem Projekt. Werden auch Sie Mitglied in unserem Förderverein, Jahresmindestbeitrag wie gesagt 12 DM.

Martin Burczyk

2. Vorsitzender
des Fördervereins



3 x in Konz

Konz, Bahnhofstr 12
Tel 2926

Konz-Roscheid, Mowenweg 5
Tel 2926

Konz-Karthaus, Merzlicherstr 11
Tel 2995

Inh Evmarie May

Cosmetologie-Coiffeure machen mehr aus Ihrem Haar!

Ein
Gene-
ralist fängt
damit an, daß
er **WENIG** über
VIELES weiß.



Im Laufe der
Zeit weiß

er immer **We-**
niger über im-
mer mehr,
bis er zuletzt
NICHTS über
ALLES
weiß.

Ein
Spezia-
list weiß
am Anfang
ziemlich
VIEL über

ziemlich

WENIG. Nach

und nach weiß

er immer **MEHR**

über immer **WE-**

NIGER, bis er

schließlich

ALLES über

NICHTS

weiß.



(LORD ELTON)

„Manchmal wird's eng auf meinem Konto. Aber ich komme trotzdem glatt durch. Meine Bank hat mir einen Dispo-Kredit eingeräumt, damit ich finanziell beweglich bleibe.“



 **Volksbank Trier eG**

Zweigstelle KONZ, Granastr. 80

HERRN
WEISHAUPT KARL JOSEF
SEBASTIANUSSTR 013

250518/14

5503 KONZ

Turngemeinde

Konz-Karthus 1885 e.V.

5503 Konz

Postfach 11 51

Postvertriebsstück

N 74 36 F

Gebühr bezahlt



Das
936-DM-
Gesetz

Arbeitnehmer können jetzt mehr vermögens- wirksam sparen. Mit **§**-Gewinnobligationen.

Als Arbeitnehmer wissen Sie, daß das Vermögensbildungsgesetz erweitert wurde. Es gibt Ihnen jetzt die Möglichkeit, sich am Produktivkapital zu beteiligen. Wir empfehlen unsere **§**-Gewinnobligation. Im Rahmen des neuen Gesetzes können Sie damit direkt an der Leistungsfähigkeit Ihrer Sparkasse teilhaben. Unser Geldberater informiert Sie gerne über die Einzelheiten dieser wertvollen Geldanlage bei Ihrer Sparkasse.

Wenn's um Geld geht



Kreissparkasse Trier-Saarburg

Wir führen nach wie vor alle Girokonten gebührenfrei